



LA NIDWALDEN
Leichtathletikverein

LA-Sprint

Nr. 1/2013



Hauptsponsor



Ausrüstungssponsor



Hauptsponsor NW-Lauf





Erfolg ist,
wenn es einfach
aussieht, obwohl
es schwierig ist.

Weil Erfolg für alle etwas anderes ist, ist die beste Finanzberatung die ganz persönliche.

www.nkb.ch

Gemeinsam wachsen.  Nidwaldner
Kantonalbank



RAMSEIER steht für

- ✓ 100% Naturreinheit
- ✓ ohne Zuckerzusatz
- ✓ Schweizer Obst

RAMSEIER
Die Kraft der Natur

natürliche Geschwister

ramseier.ch



LA-Sprint 1/2013

| | |
|--|-----------|
| Vorwort des Präsidenten | 3 |
| Protokoll Generalversammlung 2012 | 4 |
| Bohnanzturnier 2012 | 8 |
| Florian Lussy am Cross-Länderkampf in Neukirchen (Deutschland) | 9 |
| Hallensaison | 11 |
| Athletenportraits: Angela und Samira Odermatt | 14 |
| Jugend-Cross-Cup 2013 | 16 |
| Cross-SM 2013 in Dürren | 19 |
| UBS Kids Cup Team Saison | 22 |
| Obwaldner Cross | 28 |
| Crosslauf Erstfeld | 29 |
| Quer durch Zug | 30 |
| Athletenportrait: Gisela Lussy | 35 |
| 11. Skiweekend Bannalp | 36 |
| Ausschreibung Swiss Athletics Sprint, Kantonalfinal Nidwalden | 38 |
| Ausschreibung UBS Kids Cup, Kantonalfinal Unterwalden | 39 |
| Vorstellung Drucksponsor LA-Nidwalden: ABC Druck + Kopie, Luzern | 40 |
| Telefonliste Vorstand, Funktionäre und Trainer | 41 |
| Wettkampfkalender 2013 | 43 |
| Ausschreibung Tenero-Lager 2013 | 44 |

Erscheinungsdaten LA-Sprint 2013: April, Juli, Oktober
Redaktionsschluss LA-Sprint 2/2013: 30. Juni 2013

Redaktionsteam:

| | | |
|--------------------|--------------------|--------------------------------|
| Daniel Blättler | Tel. 041 260 09 13 | dani.bl@gmx.ch |
| Christian Gloor | Tel. 041 610 51 26 | christian.gloor@gmx.ch |
| Jürg Eggerschwiler | Tel. 041 610 62 26 | juerg.eggenschwiler@kfnmail.ch |

Layout

| | | |
|--------------------|--------------------|---------------------------|
| Andrea Baumgartner | Tel. 041 620 79 67 | guschti.andrea@bluewin.ch |
|--------------------|--------------------|---------------------------|

Sponsoring/Inserate

| | | |
|---------------------|--------------------|---------------------------|
| Guschti Baumgartner | Tel. 041 620 79 67 | guschti.andrea@bluewin.ch |
|---------------------|--------------------|---------------------------|

Druck

ABC Druck + Kopie, Luzern

Auflage

250 Exemplare

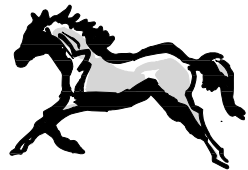


Entdecken Sie an der Hirschmattstrasse 42 unseren kleinen
Kopierladen. Wir sind keine Papiertiger, betreiben keine Vogel-



Strauss-Politik und schmücken uns nicht mit
falschen Federn. Dafür überzeugen wir Sie mit paradiesischer

Qualität, liefern Ihnen alles in vollem Galopp



und schiessen bei den Preisen nie den Vogel ab.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch in unserem kleinen Reich.

Ihr **ABC** DRUCK+KOPIE-Team



Hirschmattstrasse 42, 6003 Luzern, Tel. 041 210 91 31, Fax 041 210 91 32



Vorwort des Präsidenten

Liebe LA-Familie

Kurz nach der letzten Generalversammlung kam das neue Vereinsranking von Swiss Athletics heraus. Die LA Nidwalden hat sich um nicht weniger als 13 Plätze verbessert und liegt neu auf Rang 20 von 365 Vereinen. In der Bewertung haben wir uns eindrücklich von 9 auf 15 Punkte gesteigert. Nur noch ein einziger Punkt fehlt, um die Zentralschweizer Spitze einzunehmen. Wir gehören jetzt zum exklusiven Kreis der «Excellent Performer Vereine». Das macht einerseits stolz, verpflichtet aber auch, den hohen Standard zu halten. Dies wiederum ist nur möglich, wenn wir weiterhin über gut ausgebildete Trainer verfügen und qualitativ hervorragende Trainings anbieten können. Nur mit dieser Basis können wir weiterhin viele aktive und erfolgreiche Athleten herausbringen.



Insbesondere die Rekrutierung von engagierten und gut ausgebildeten Trainern wird uns in nächster Zeit fordern. Auf der einen Seite möchte ich die älteren Athleten motivieren, die J+S-Ausbildung und Leiterkurse zu absolvieren. Diese bringen auch neben dem rein sportlichen Aspekt wertvolle Erfahrungen wie z.B. dem Führen von Teams. Weiter bin ich überzeugt, dass es viele talentierte Eltern gibt, die uns als Trainer unterstützen könnten. Ich übrigens war ursprünglich Skirennfahrer, Handball- und Tischtennispieler, also auch kein Leichtathlet. Trotzdem habe ich den Schritt als Quereinsteiger problemlos geschafft. Eine eigene Leichtathletik-Vergangenheit ist also kein Kriterium. Luzia Filliger oder ich geben Interessenten gerne Auskunft.

Auf der sportlichen Seite sieht es bereits wieder sehr erfreulich aus. Florian Lussy konnte sich für die Cross-EM in Budapest qualifizieren und lief dort auf den hervorragenden 49. Rang unter 120 Athleten. An den Schweizer Cross-Meisterschaften in Düringen liess er gleich noch seinen ersten Schweizer Meistertitel folgen. Daphne Bösch wurde in Gettnau Innerschweizer Cross-Meisterin.

Ein riesiges Dankeschön gilt der Kolping Krankenkasse und Xaver Theiler von der Regionalagentur in Stans. Kolping ist seit der Vereinsgründung im Jahr 1996 Vereinssponsor und hat den Vertrag erneut verlängert. Dafür möchte ich mich im Namen des ganzen Vereins herzlich bedanken.

Ich wünsche allen eine erfreuliche und verletzungsfreie Aussensaison.

Euer Präsident: Jörg Eggerschwiler



Protokoll der 16. Generalversammlung der LA Nidwalden

Freitag, 16. November 2012, 19.00 Uhr, Aula Pestalozzi, Stans

1. Begrüssung

Präsident Jürg Eggerschwiler begrüsst die Anwesenden zur 16. Generalversammlung, welche den Abschluss eines sowohl sportlich wie auch finanziell erfolgreichen Vereinsjahres bildet.

Anwesend sind 8 Vorstandsmitglieder, 75 Vereinsmitglieder und 28 Gäste. Unter den Anwesenden befinden sich u.a. Ehrenmitglied Franz Hess, die Freimitglieder Herbert Imboden und Rolf Baltis sowie die Revisorin Cony Vollenweider.

Entschuldigt haben sich u.a. Ehrenmitglied Kurt Wyrsh, Revisor Max Achermann, J&S-Coach Marco Achermann, Festwirt Bruno Keiser, Freimitglied Markus Blättler, die Trainer Eveline Durrer und Stefanie Blättler sowie Gemeinderat Martin Mathis und Philipp Hartmann vom Sportamt Nidwalden.

2. Wahl der Stimmzähler

Als Stimmzähler werden Christian Gloor und Mario Bünter gewählt.

3. Protokoll der letzten GV

Das Protokoll der 15. Generalversammlung vom 18. November 2011 wurde im «LA Sprint» Nr. 1/2012 veröffentlicht. Es wird verdankt und ohne Änderungen genehmigt.

4. Jahresberichte

Die Jahresberichte sind im «LA Sprint» Nr. 3/2012 abgedruckt und diese wurden zusammen mit der Einladung an die GV 2012 verteilt.

4.1 Präsident

Der Bericht des Präsidenten wird mit grossem Applaus verdankt.

4.2 Technische Leiterin/Chefin Aktive/Jugend-LA

Der Bericht von Daniela Albertin-Mahler, Luzia Filliger und Daniel Blättler wird mit grossem Applaus verdankt.

4.2 Chef Schüler-LA

Der Bericht von Stig Segat wird mit grossem Applaus verdankt.

5. Finanzen

5.1 Rechnung 2012

Finanzchefin Astrid Kaeser hatte einen Verlust von Fr. 2'218.– budgetiert und freut sich, dass Sie nun einen Gewinn von Fr. 2'900.90 bekanntgeben kann. Der Gewinn kam zustande durch höhere Beiträge von Sport-Toto und J&S. Auch die Anlässe Migros Sprint und UBS Kids Cup haben Mehreinnahmen gebracht. Zudem wurden sowohl die Leiterentschädigungen (weniger Trainer) als auch die Startgelder nicht voll ausgeschöpft. Beim Nidwaldnerlauf gab es Mehrausgaben wegen den zu bedruckenden Gläsern.

Das Vermögen der LA Nidwalden betrug per 8.11.2012 Fr. 56'296.77. Jürg Eggerschwiler würdigt die Leistung der Finanzchefin in einem Jahr ohne Sponsorenevent einen Gewinn zu erwirtschaften und bedankt sich für die grosse Arbeit.



5.2 Revisorenbericht

Revisorin Cony Vollenweider hat die Jahresrechnung alleine geprüft und bescheinigt Astrid Kaeser eine einwandfrei geführte Buchhaltung gemäss gesetzlichen Vorgaben und Statuten. Sie dankt ihr für die sehr gute Arbeit und empfiehlt im Namen der Revisoren die Rechnung 2012 zu genehmigen.

Die Versammlung stimmt der Rechnung einstimmig zu.

5.3 Jahresbeiträge 2013

Die Jahresbeiträge bleiben unverändert.

Es ist nicht Ziel der LA Nidwalden ein grosses Vermögen anzuhäufen. Sollte auch in Zukunft mit Gewinn abgeschlossen werden, ist es denkbar, die Jahresbeiträge zu reduzieren.

5.4 Budget 2013

Das Budget 2013 sieht einen Gewinn von Fr. 4'950.– vor. Im 2013 findet ein Sponsorevent statt. Es wurden einige Budgetpositionen neu geschaffen (z.B. für LG Unterwalden) oder angepasst gemäss neuem Spesenreglement.

Das Budget wird von der Versammlung einstimmig genehmigt.

6. Auszeichnungen und Ehrungen, 1. Teil

Stig Segat verkündet die Jahreswertung der Schüler-LA. Die fleissigsten 20 Schüler dürfen sich ein Präsent abholen. Bei den Aktiven/Jugend-LA werden 10 Geschenke verteilt.

Die Gesamtlisten sind im Jahrbuch 2012 abgedruckt.

7. Wahlen, Personelles

7.1 Vorstand

Martin Filliger (Materialchef) und Daniela Albertin-Mahler (Chefin Aktive/Jugend-LA) haben ihre Demission eingereicht. Für beide Positionen konnten Nachfolger gefunden werden: Daniel Blättler übernimmt von Daniela Albertin und Andreas Truttmann von Martin Filliger. Beide sind seit vielen Jahren aktiv im LA Nidwalden tätig und werden von der Generalversammlung einstimmig in den Vorstand gewählt.

Luzia Filliger und Astrid Kaeser stellen sich für zwei weitere Jahre zur Verfügung und werden in ihrem Amt einstimmig bestätigt.

Cony Vollenweider steht für weitere zwei Jahre als Revisorin zur Verfügung und wird ebenfalls von der Generalversammlung bestätigt.

7.2 Technische Kommission

Luzia Filliger stellt das aktuelle Organigramm des TK vor. Auch diese Ämter werden einstimmig bestätigt.

7.3 Organigramm

Jürg Eggerschwiler erläutert das Organigramm des Vereins. Alle Funktionärsaufgaben sind nun einem Vorstandsmitglied zugeordnet.

René Hauser hat sich als Nachfolger von Markus Geel als OK-Chef des Nidwaldnerlaufs zur Verfügung gestellt. Herzlichen Dank.

7.4 Mitgliederbestand

Die Generalversammlung heisst 25 neue Mitglieder willkommen. Dem stehen 24 Austritte entgegen. Der Mitgliederbestand erhöht sich somit auf 189.



8. Anträge

8.1 Vorstand

8.1.1 Spesenreglement

Der Vorstand und die TK haben gemeinsam das Spesenreglement überarbeitet. Die wichtigsten Änderungen sind im Bereich Chargenhonorare und Leiterentschädigungen gemacht worden. Bezeichnungen wurden vom Organigramm übernommen. Das alte und neue Spesenreglement war auf der Homepage aufgeschaltet und konnte von allen Mitgliedern vorgängig gelesen werden.

Das neue Reglement wird einstimmig genehmigt.

8.1.2 Statuten

Swiss Olympic empfiehlt den Vereinen eine Ethik-Charta in die Statuten aufzunehmen, dazu wurde auch ein Wettbewerb ausgeschrieben, wo man als Verein Fr. 5000.– gewinnen kann. Zusätzlich wurden Bezeichnungen angepasst (z.B. Swiss Athletics) und eine Mitgliederkategorie «Funktionäre» wurde geschaffen, für Leute die z.B. als Kampfrichter im Verein mithelfen, aber nie aktive Athleten im LA Nidwalden waren (Quereinsteiger). Die Funktionäre sind beitragsbefreit. Auch diese Änderungen waren auf der Homepage vorab abrufbar und werden von der Generalversammlung einstimmig bestätigt.

8.2 Mitglieder

Keine

9. Auszeichnungen und Ehrungen, 2. Teil

Dani Blättler berichtet, dass im letzten Vereinsjahr erfreuliche 46 Medaillen erreicht wurden sowie zusätzlich 7 zusammen mit der LG Unterwalden.

Erfolgreiche Athleten erhalten eine Motivationsentschädigung. Im Bereich Aktive/Jugend-LA werden 19 ME verteilt. Stig Segat übernimmt die Ehrung der Schüler-LA und kann 17 ME übergeben.

Jürg Eggerschwiler gratuliert allen Athleten zu den tollen Leistungen.

Luzia Filliger verabschiedet Daniela Albertin und Martin Filliger mit einem persönlichen Rückblick auf ihre Leistungen im LA Nidwalden. Daniela erhält als Präsent einen Gutschein für ein Nachtessen im «Cubasia» und Martin eine Sensations-Smartbox. Beide bleiben dem LA als Trainer erhalten.

Martin Filliger bedankt sich bei Markus Geel für die grossartige Arbeit die er während vielen Jahren als OK-Chef vom Nidwaldner Lauf geleistet hat. Zum Abschied erhält Markus Geel einen Gutschein für einen Fussballmatch der Schweizer Nationalmannschaft inkl. Nachtessen.

Jürg Eggerschwiler verabschiedet Bruno Keiser, der als Festwirt für das leibliche Wohl der Gäste verantwortlich war und einen tollen Job gemacht hat. Da Bruno sich für die GV abgemeldet hat, erhält er sein Präsent, einen Essens-Gutschein für die «Blinde Kuh», zu einem späteren Zeitpunkt.

Der Vorstand schlägt alle vier Abtretenden als Freimitglieder vor und dies wird von der Generalversammlung mit grossem Applaus bestätigt.



Peter Truttmann hat seinen Austritt aus der TK gegeben. Martin Filliger würdigt seinen langjährigen Wegbegleiter mit persönlichen Worten und Fotos und bedankt sich im Namen der LA Nidwalden für den langjährigen Einsatz in verschiedenen Funktionen (u.a. Disziplinentrainer, Vorstand etc). Er erhält ebenfalls eine Smartbox als Abschiedsgeschenk. Jürg Eggerschwiler beantragt, Peter Truttmann als Ehrenmitglied aufzunehmen und dies wird von der Generalversammlung mit grossem Applaus bestätigt.

Ein weiterer Dank gilt allen Eltern, die ihre Kinder zu Wettkämpfen begleiten, als Helfer/ Kampfrichter bei Wettkämpfen mithelfen etc. Anstelle eines kleinen Präsentes am Ende der GV lädt der Verein diese Helfer an den Vorstandsanlass vom 25.01.2013 ein. Eine Einladung folgt.

10. Jahresprogramm 2013

Jürg Eggerschwiler erläutert kurz die vereinsinternen Termine 2013. Der Vereinskalendar wird auf der HP aufgeschaltet.

Die sportliche Agenda wird mit dem Jahresprogramm ebenfalls auf die HP gestellt. Speziell dieses Jahr ist die Staffelmeisterschaft in Sarnen.

11. Verschiedenes

Jürg Eggerschwiler informiert über den Stand der Dinge bei der Erweiterung der Sportanlage Eichli (inkl. Rundbahn). Bis Ende Jahr wird ein Projekt-Team gebildet, es werden noch Leute gesucht, die da mitmachen. Interessierte melden sich bitte bei Jürg.

Folgende Vakanzen sind noch zu besetzen: Festwirt, Pressechef, OK-Chef Sprintprojekt und OK-Chef UBS Kids Cup. Interessenten bitte melden!

Jürg bedankt sich bei Dani Blättler für die Redaktion des Jahrbuches 2012 und bei Andrea und Gushti Baumgartner für die Redaktion des LA-Sprints sowie die gelungenen neuen Designs. Die Jahrbücher werden anschliessend an die GV verteilt.

Dank geht auch an den Hauptsponsor «Kolping», der von Anfang an die LA Nidwalden unterstützt, an alle anderen Sponsoren, die Trainer, den Vorstand und die Mitglieder, die zahlreich an der GV teilnehmen.

Im Anschluss an die Generalversammlung wird das gelungene Vereinsvideo 2012, zusammengestellt von Pascal Wullschleger und Fabian Nöpfelin, vorgeführt. Pascal und Fabian suchen für 2013 Nachfolger die diese Aufgabe übernehmen möchten.

12. Schluss der Generalversammlung

Die 16. Generalversammlung schliesst um 20.50 Uhr.

Stans, 19. November 2012

*Protokollführerin
Gaby Gauch*

*Präsident
Jürg Eggerschwiler*



Bohnanzturnier 2012

Die achte Ausgabe des Bohnanzturniers wurde am Abend des 14. Dezembers durch Vorjahressieger Nick Eggerschwiler organisiert. 21 Vereinsmitglieder und damit so viele wie noch nie fanden den Weg nach Stans, wo über 4 Runden um Bohnen und Taler gekämpft wurde.

Nachdem «König» Nick die Zusammensetzungen für die erste Runde bekannt gegeben hatte, starteten die Spiele an den 4 Tischen. Gespielt wurde primär um Rangpunkte, für die Feinwertung sollten aber auch die Talerpunkte berücksichtigt werden. Als Änderung zu den vergangenen Jahren wurden neu in den Runden 2 und 3 nicht mehr Stärkegruppen gebildet, sondern die Sieger, Zweiten etc. gleichmässig auf die verschiedenen Tische verteilt. Damit alles mit rechten Dingen zuging, kümmerte sich Bohnanza-Urgestein Stig Segat gleich persönlich um die Buchhaltung.

Das Spielgeschehen präsentierte sich wie immer höchst spannend und die Erstrundensiege gingen an Stig, Andy, Fabian und Nick. Von diesen schafften es gleich drei, in der zweiten Runde ihren Sieg zu wiederholen. Nur Fabian zog gegen Edy den Kürzeren und da auch Simon noch knapp besser war, gab's für ihn 3 Rangpunkte aufs Konto. In Runde 3 folgte der überraschende Einbruch von Titelverteidiger Nick, der in der Konstellation mit Pascal, Lars, Marco und Nino lediglich 16 Talerpunkte und damit Rang 5 holte. Deutlich souveräner spielte Stig, der an seinem Tisch den dritten Sieg erspielte und damit nach 3 Runden erst auf 3 Rangpunkten stand. Auch Andy überstand die dritte Runde mit 2 Rangpunkten im grünen Bereich und alles deutete für die letzte Runde auf ein Duell Andy gegen Stig hin.

Am Siegertisch machten sich in Folge Nick, Edy, Simon (alle 7 Punkte) sowie Andy (4) und Stig (3) bereit, um den grossen Showdown auszutragen. Das Spiel lief fair ab und obwohl Andy etwas besser gespielt hatte als Stig, war vor dem Auszählen der Taler noch nicht klar, wie der Sieger heissen würde. Mit einem Punkt Vorsprung hiess der Rundensieger schliesslich Andy, vor Edy mit 25, Simon mit 21 und Stig mit 20 Punkten. Damit konnte sich Andy zum ersten Mal als Sieger eines Bohnanzturniers feiern lassen. Stig, der Sieger von 2006 und bereits dreimalige Zweite musste ein weiteres Mal mit Rang 2 vorlieb nehmen.

Überraschend auf den 3. Gesamtrang verbesserte sich der Sieger des zweiten Tisches, Mario Bünter. Er lag in der Endabrechnung lediglich einen Talerpunkt vor Edi, was den Sieger von 2009 um seinen dritten Podestplatz brachte.

Daniel Blättler

Rangliste:

| | | |
|-------------------|---------------|-----------------|
| 1. Andi Truttmann | 5 Rangpunkte | 101 Talerpunkte |
| 2. Stig Segat | 7 Rangpunkte | 107 Talerpunkte |
| 3. Mario Bünter | 9 Rangpunkte | 90 Talerpunkte |
| 4. Edy Amstad | 9 Rangpunkte | 89 Talerpunkte |
| 5. Simon Lussy | 10 Rangpunkte | 85 Talerpunkte |



| | | |
|------------------------|---------------|----------------|
| 6. Daniel Blättler | 11 Rangpunkte | 78 Talerpunkte |
| 7. Lars Portmann | 11 Rangpunkte | 74 Talerpunkte |
| 8. Nick Eggerschwiler | 12 Rangpunkte | 98 Talerpunkte |
| 9. Pascal Wullschleger | 12 Rangpunkte | 90 Talerpunkte |
| 10. Mirko Blättler | 12 Rangpunkte | 84 Talerpunkte |
| 11. Nino Portmann | 12 Rangpunkte | 73 Talerpunkte |
| 12. Nadja Wipfli | 12 Rangpunkte | 63 Talerpunkte |
| 13. Fabian Nöpfli | 13 Rangpunkte | 81 Talerpunkte |
| 14. Florian Lussy | 14 Rangpunkte | 76 Talerpunkte |
| 15. Remo Blättler | 15 Rangpunkte | 77 Talerpunkte |
| 16. Gisela Lussy | 15 Rangpunkte | 76 Talerpunkte |
| 17. Marco Senti | 15 Rangpunkte | 73 Talerpunkte |
| 18. Manuel Schenker | 16 Rangpunkte | 76 Talerpunkte |
| 19. Sabrina Imboden | 16 Rangpunkte | 71 Talerpunkte |
| 20. Noah Risi | 17 Rangpunkte | 52 Talerpunkte |
| 21. Ramon Christen | 18 Rangpunkte | 34 Talerpunkte |

Cross-Länderkampf in Neukirchen (Deutschland)

Die Vorbereitungen auf meinen zweiten Länderkampf begannen schon am Donnerstag. Zum einen stand das letzte Training in Stans an und dann musste ich noch meine Koffer für das Wochenende packen. Ich freute mich sehr auf diesen Einsatz, denn so wie die Wetterprognosen aussahen, sollte es einigen Matsch geben.

Am Freitagmorgen fuhr ich mit dem Zug nach Basel und von dort mit dem Bus von Swiss Athletics weiter nach Neukirchen. Die fünf Stunden im Bus vergingen recht zügig. Ich versuchte noch etwas zu schlafen, um für den Samstag fit zu sein. Und mit den Teamkollegen/innen um mich herum wurde es sowieso nicht langweilig. Den meisten Teil unserer Reise konnten wir auf der Autobahn fahren, nur gerade die letzten paar Kilometer führten durch kleine Dörfer und ich freute mich sehr zu sehen, dass es auch in Deutschland noch regnete.





In Neukirchen angelangt, fuhren wir direkt zum Sportplatz. Denn dort war die Strecke schon ausgesteckt und wir konnten sie besichtigen. Die Strecke war auch dieses Jahr sehr interessant. Sie war gespickt mit kleinen Hügeln, hatte unzählige Strohballen im Weg und einige Kurven, die vorallem im Matsch nicht einfach zu laufen sind. Der Rennchef begrüßte uns persönlich und zeigte uns die Garderoben. Wie ich an seinen Kleidern sehen konnte, musste die Strecke schon jetzt tief sein, denn er hatte von den Füßen bis zum Kopf Dreckspuren.

Nach der Besichtigung machten wir unser Abschlusstraining und wurden anschliessend in die Jugendherberge gefahren. Dort mussten wir als erstes einmal die Schuhe, die wir im Training trugen, vom Dreck befreien. Die Andern bekamen danach die fehlenden «Nati»-Kleider und wir machten es uns in unserem Zimmer ein wenig gemütlich.

Vor dem Znacht hatten wir unsere Teambesprechung, in der die wichtigsten Informationen für den Samstag erklärt wurden und wir auf das bevorstehende Rennen eingestimmt wurden. Für das Nachtessen fuhren wir noch einmal auf den Sportplatz, wo wir mit dem deutschen Team zusammen Spaghetti assen. Das ist jeweils das Spannende an diesen Rennen, da man versucht, den Austausch unter den Athleten zu fördern. Dies klappt meistens aber eher schleppend...

Am Samstag gingen wir schon um 12.00 Uhr zum Wettkampfsplatz und schauten noch einmal unsere Strecke an. Danach folgte die individuelle Vorbereitung. Während dieser gewannen «unsere» Frauen ihren Länderkampf, was uns natürlich zusätzlich motivierte. Eine halbe Stunde vor dem Rennen standen wir noch einmal zusammen und Oliver, unser Betreuer, gab uns noch letzte Inputs. Am Start war ich dann zuerst ein wenig überrascht, wie wenig Deutsche am Rennen teilnahmen. Denn neben dem U23-Team waren noch zwei Teams vom Schweizer Militär dabei. So waren unter den 33 Startenden der Hauptklasse + U23 im gesamten 17 Schweizer. Das Rennen konnte ich sehr regelmässig laufen, hatte aber leider nicht viele Konkurrenten um mich herum. Die ersten zwei Runden lief ich mit zwei andern Schweizer aus dem CISM-Team, anschliessend begann ich leicht zu steigern und hatte einen Kilometer später gut 50 m Vorsprung auf die Gruppe. Leider war aber nach vorne etwa eine gleich grosse Lücke. So lief ich die letzten Kilometer alleine, konnte aber den Abstand bis ins Ziel auf fünf Sekunden verkürzen. Ich lief als 13. Overall ins Ziel und belegte damit den 4. Rang bei den U23. Mit diesem Resultat bin ich zufrieden, da ich der einzige U20-Athlet war, der bei den Älteren startete.

Den Vergleich mit der deutschen U23-Spitze kann ich leider nicht machen, da die Schnellsten nicht am Start waren. Deshalb war es interessanter zu sehen, wie gross der Unterschied zu den schnellsten Schweizer Männern war. Dies war Rolf Rüfenacht, auf den ich 1.14 Minuten verlor.

Das Erfreuliche am ganzen Wettkampf war, dass beide U23-Teams zum ersten Mal den Länderkampf für sich entscheiden konnten!

Als Abschluss unseres Deutschland-Aufenthaltes wurden wir noch einmal vom Organisator zum Spaghetti-Essen eingeladen und danach wechselten wir das Restaurant und liessen den Tag bei einer Pizza ausklingen...

Florian Lussy



Stig Segat startet schnell in die Hallensaison

Beim LCZ-Hallenmeeting in Magglingen durfte Stig Segat gleich in zwei Rennen in der schnellsten Serie antreten. Im Sog der beiden Kaderathleten Rolf Malcom Fongué und Steven Gugerli lief er die 60 m in der Halle zum ersten Mal unter 7 Sekunden. In 6.95 Sek. unterbot Stig seine persönliche Outdoor-PB um 4 Hundertstel.

Knapp langsamer als in Willisau sprintete Severin Niederberger. Bei ihm stoppten die Uhren bei 7.51 Sek. resp. 7.52 Sek., was angesichts der langen Wettkampfpause von über 4 Monaten aber einen soliden Start in die Hallensaison darstellt. Das erfreuliche Bild der Nidwaldner Sprinter komplettierte U16-Athlet Noah Risi, der seine PB in 8.14 Sek. um stolze 17 Hundertstel senken konnte.

Schliesslich nahmen Stig und Severin auch noch in der 2 x 50 m-Staffel teil, wo eine Zeit von 11.53 Sek. resultierte.

Daniel Blättler

Hallenmeeting Magglingen, 26. Januar 2013

Stig Segat, der am Donnerstag noch krank war, ging in Magglingen mit einem mässigen Gefühl an den Start. Eingeteilt in die Top-Serie, gelang ihm aber eine Bestätigung der Leistungen von letzter Woche und in 6.92 Sek. resp. 6.93 Sek. lief der Stansstader zwei persönliche Bestleistungen über 60 m.

Über die selbe Distanz duellierten sich Pascal Wullschleger und Severin Niederberger in der 6. Vorlaufserie. Das Rennen war extrem eng und obwohl Pascal schliesslich 2. und Severin 6. wurde, trennten die beiden nur 4 Hundertstel. Für beide reichte es zudem zur neuen PB (Pascal 7.44 Sek., Severin 7.48 Sek.). Severin legte des Weiteren in 23.87 Sek. einen schnellen 200er auf die enge Bahn.

Ihr Hallendebüt gaben in Magglingen schliesslich die beiden Brüder Nino und Lars Portmann. Nino sprintete die 60 m in soliden 8.28 Sek. (U14) und zeigte auch im Hürdenlaufen und im Kugelstossen, dass die zusätzlichen Trainings Früchte tragen.

Nicht ganz zufriedenstellend lief der Halleneinsatz für die beiden 98er Lars Portmann und Noah Risi, bei welchen die Uhr über 60 m in 8.17 Sek. (Noah) resp. 8.50 Sek. (Lars) stoppte.





GGB Meeting Magglingen, 2. Februar 2013

Es war ein höchst eindrücklicher 60 m-Final, welcher den Zuschauer/innen an jenem Samstag Nachmittag am Ende der Welt geboten wurde. Neben zahlreichen angereisten Italienern peilte Rolf Malcom Fongué (GG Bern) die EM-Limite an und Stig Segat war nach seinem soliden Vorlauf in 6.92 Sek. bereit für eine neue PB.

Der Lauf des Siegers Michael Tumi aus Padova dauerte schliesslich bloss 6.53 Sek. Mit dieser Zeit holte sich der Italiener den neuen Landesrekord und katapultierte sich in den Kreis der besten europäischen Sprinter. Rolf Malcom Fongué gelang in 6.69 Sek. die EM-Limite und als drittbesten Schweizer lief Stig in 6.90 Sek. die neue PB!

Damit liegt Stig nun in Lauerposition für eine Medaille an den Hallen Schweizermeisterschaften von übernächstem Wochenende in Magglingen. Als aktuell viertbesten Schweizer liegt er dabei nur 1 Hundertstel hinter dem Drittplazierten.

Solide Resultate brachten auch Pascal Wullschleger und Severin Niederberger auf die Bahn: Zuerst verbesserten beide ihre 60 m-PBs um einige Hundertstel (Pascal 7.37 Sek., Severin 7.47 Sek.), dann folgte der 200er über die ganze Bahnrunde: Pascal erreichte das Ziel in Serie 10 als Zweiter in 23.51 Sek., Severin gewann die 12. Serie in 23.75 Sek. Nach den Rennen meinten beide, dass über 60 m noch etwas mehr drin liegen sollte, mit dem 200er waren sie zufrieden.

Schliesslich reisten auch Noah Risi und Daniel Blättler nach Magglingen. Noah lief die 60 m in 8.17 Sek. und kam damit fast an seine Leistung von vorletzter Woche heran. Daniel absolvierte den 1000er als Vorbereitung auf die Hallen-SM, was ihm aufgrund von Asthmaschmerzen in 2:42 Min./Sek. aber zünftig misslang.

Daniel Blättler



Stig Segat (2. von links) bei der Hallen-SM in Magglingen



Schweizer Meisterschaften Halle Aktive Magglingen, 16. Februar 2013

An der Hallen-SM der Aktiven in Magglingen verpasste Stig Segat über 60 m die Medaille nur knapp. Nachdem er im Vorlauf solide 6.93 Sek. gelaufen war, folgten im Halbfinal schnelle 6.90 Sek. (Egalisierung PB) und im Final konnte der Stansstader in 6.87 Sek. nochmals einen drauf setzen. In einer knappen Entscheidung verlor er damit aber gegen Joel Burgunder (6.84 Sek.) und Pandev Riste (6.86 Sek.) den Kampf um Rang 3. Den Sieg machten wie erwartet Rolf Malcom Fongué und Steven Gugerli unter sich aus.

Nachtrag: Da Pandev Riste nicht Schweizer Staatsbürger ist, liegt Stig im offiziellen SM-Klassement sogar auf Rang 4!

Die Rangliste des Finals:

| | | | | |
|------------|----------------------------|-----|----------------------------|------|
| 1. | Fongué Rolf Malcolm, 87 | SUI | GG Bern | 6.65 |
| 2. | Gugerli Steven, 85 | SUI | GG Bern | 6.73 |
| 3. | Burgunder Joel, 91 | SUI | TV Herzogenbuchsee | 6.84 |
| 4. | Pandev Riste, 94 | YUG | VIRTUS Locarno | 6.86 |
| 5. (4. SM) | Segat Stig, 91 | SUI | LA Nidwalden | 6.87 |
| 6. (5. SM) | Chuard Sylvain, 96 | SUI | Lausanne-Sports Athlétisme | 6.96 |
| 7. (6. SM) | Somasundaram Suganthan, 92 | SUI | LC Zürich | 7.00 |
| 8. (7. SM) | Wanheab Pin, 85 | SUI | BTV Aarau LA | 7.01 |

Daniel Blättler

Schweizer Meisterschaften Halle Nachwuchs Magglingen, 24. Februar 2013

In einem der kurioseren Rennen über 1000 m erreichten Mirko Blättler und Ramon Christen die sehr guten Ränge 4 und 5. Sprinter Pascal Wullschlegler kam nicht wie gewünscht auf Touren.

Am frühen Morgen startete Pascal (U20) über 60 m im Halbfinal. Mit 7.40 Sek. verbesserte er zwar seine letztjährige Zeit um eine Zehntelsekunde, verpasste aber die Qualifikation für den A-Final um 13 Hundertstel. Auf den B-Final verzichtete er und schonte sich für den 200 m Halbfinal. Dort lief es leider nicht wie gewünscht. Die Uhr blieb bei 23.80 Sek. deutlich über der Outdoor-PB von 23.17 Sek. stehen, was nicht für den Final reichte.

Ramon (U16) startete über 1000 m im ersten von zwei Zeitläufen, welcher es in sich hatte. Bereits auf der zweiten Runde rempelte Keynan Wehliye den Mitfavoriten Tom Elmer von der Bahn. Damit nicht genug, auf der Schlussrunde schoss er auch noch den Führenden Pascal Kühne ab. Ramon lief als Fünfter in der sehr guten Zeit von 2:41.42 ein, blieb aber knapp über seiner Bestleistung. Mirko musste im zweiten, schwächer besetzten Zeitlauf alleine vorne weg laufen. Die Zeit blieb bei ausgezeichneten 2:40.43 und neuer PB stehen. Nach dem Rennen wurde der Remppler vom Dienst völlig zu Recht disqualifiziert. Mirko rückte auf Rang 4 nach und verfehlte Rang 3 nur um 81 Hundertstel. Hätte er in seiner Serie nicht alleine laufen müssen, wäre da wohl etwas drin gelegen.

Jürg Eggerschwiler



Athletenportrait: Angela Odermatt

Geburtsdatum: 28.1.2000

Wohnort: Ennetmoos

Beruf: Schülerin

Hobbies: Leichtathletik,
Gitarre spielen und...

Haupt- bzw. Lieblingsdisziplinen:
Wurfdisziplinen

Grösste Erfolge:
Teilnahme an der SM Kids Cup Team 2013
in Willisau.

**Wie bist Du zur Leichtathletik
gekommen?**
Durch meine Schwester Samira.



Welches sind Deine Vorbilder? Weshalb?
Ehmm...

Was gefällt Dir an der Leichtathletik besonders?
Alles!

Welches sind Deine nächsten/längerfristigen Ziele?
Mindestens eine Goldmedaille an den IS-Meisterschaften in den Wurfdisziplinen.

Woran willst Du in nächster Zeit arbeiten?
An den Wurfdisziplinen.



Athletenportrait: Samira Odermatt

Geburtsdatum: 28.1.2000

Wohnort: Ennetmoos

Beruf: Schülerin

Hobbies: Leichtathletik, Biken,
Querflöte spielen

Haupt- bzw. Lieblingsdisziplinen:
Läuferin

Grösste Erfolge:
Gewinn Staffelmeisterschaft 2012
3 x 1000 m bei den U14

**Wie bist Du zur Leichtathletik
gekommen?**
Durch den NW-Lauf.



Welches sind Deine Vorbilder? Weshalb?
Mo Farah.

**Was gefällt Dir an der Leichtathletik besonders? Was sollte verbessert
werden?**
Ich finde es so gut.

Welches sind Deine nächsten/längerfristigen Ziele?
Staffelmeisterschaft 3 x 1000 m und Mille Gruyère Final.

Woran willst Du in nächster Zeit arbeiten?
An der Ausdauer.



Jugend-Cross-Cup 2013

Affoltern, 6. Januar 2013

Da Affoltern zum Swiss Athletics Cross-Cup gehörte und dort gleichzeitig auch noch die Zürcher und Schwyzer Crossmeisterschaften abgehalten wurden, war dieser Lauf wie gewohnt besonders gut besetzt.

Bei den Schüler-Kategorien konnten sich Fabio Christen (U14) und Felix Mau (U10) mit den Rängen 7 und 10 am besten in Szene setzen. Aber auch alle anderen haben sich auf dem schweren Terrain gut geschlagen: Jonas Gauch (U10/14.), Jasmin Gauch (U12/23.), Janis Zimmermann (U12/17.), Tim Stöckli (U12/24.), Samira Odermatt (U14/31.), Angela Odermatt (U14/32.) und Antonia Mau (U14/36.).

Fiona Steffen zeigte bei den U16 ein starkes Rennen. Sie klassierte sich als Sechste klar vor Daphne Bösch (15.), welche mit Atemproblemen zu kämpfen hatte. Marco Odermatt (U16) und Nadja Wipfli (U18), welche Achillessehnenbeschwerden plagten, liefen im Mittelfeld ein. Mirko Blättler (U18) musste einmal mehr feststellen, dass das Gelände nicht seine bevorzugte Unterlage ist. Er konnte aber mit Rang 10 immerhin einen Punkt im Swiss Athletics Cross-Cup verbuchen. Remo Blättler erreichte in der gleichen Kategorie Rang 20. Während Mathias Fanger im Volkslauf auf Rang 8 ins Ziel lief, sicherte Marco Senti im Jagd-Rennen der LA Nidwalden den einzigen Kategoriensieg.

Beckenried, 27. Januar 2013

Auch beim heimischen Crosslauf in Beckenried versuchten die Athlet/innen der LA Nidwalden sich von ihrer besten Seite zu zeigen. Beim Hauptfeld der Männer waren gleich mehrere Athleten in den vorderen Positionen vertreten und mit den Rängen 2 (Marco Senti) und 3 (Martin Filliger) stand man schliesslich gleich doppelt auf dem Podest. Während Marco sich einen spannenden Fight mit dem späteren Sieger Jonas Thürig aus Oberkirch lieferte, ging Martin etwas behutsamer an und drehte dann auf der letzten Runde richtig auf. Auf den Rängen 4 und 7 folgten in der Hauptklasse Matthias Fanger und Daniel Blättler.

Der Kurs in Beckenried war anspruchsvoll und genau so, wie ihn die «angefressenen» Crossläufer lieben – mit Aufstiegen, Downhill-Passagen, einer Rampe, engen Kurven und unebenem Terrain. Kein Wunder also, dass manche Nachwuchsathlet/innen ziemlich erschöpft waren, als es endlich auf die erlösende Schlussgerade ging.

Bei den U16 verzeichnete die LA Nidwalden ihren einzigen Kategoriensieg: Über 2 km teilte Daphne Bösch ihren Lauf gut ein und folgte der zunächst führenden OL-Läuferin nicht. Auf Runde 2 konnte sie das schnelle Tempo dann aber annähernd aufrechterhalten und erreichte so das Ziel als deutliche Siegerin mit 14 Sekunden Vorsprung. Für eine hervorragende Teambilanz bei den U16 sorgten Rahel Blättler mit dem 3. Rang und Delia Barmettler mit Rang 4.

Marco Odermatt (U16) erreichte über 3 km seinen ersten Podestplatz: Knapp vor dem Horwer Mike Nielen wurde er ausgezeichnete Dritter.

Ihren Heimvorteil zu nutzen wussten auch die beiden Schwestern Tina und Nora Baumgartner. Während Nora über eine Runde bei den U10 sogar lange knapp hinter der Spitze lag, teilte Tina ihre Kräfte über zwei Runden bei den U14 sehr gut ein. Für beide resultierte ein hervorragender 3. Rang.



Die weiteren Ränge der Nidwaldner/innen:

| | | |
|-----|----------|------------------|
| U14 | 6. Rang | Samira Odermatt |
| U16 | 7. Rang | Lukas Egli |
| U14 | 10. Rang | Joel Hochuli |
| U12 | 10. Rang | Jasmin Gauch |
| U10 | 11. Rang | Julia Perner |
| U10 | 11. Rang | Jonas Gauch |
| U12 | 16. Rang | Cedric Achermann |

Gettnau, 23. Februar 2013

Daphne Bösch wird Innerschweizer Cross-Meisterin

Die Innerschweizer Cross-Meisterschaften wurden am 23. Februar im Rahmen des Crosslaufs in Gettnau ausgetragen. Da zeitgleich die Nachwuchs-Hallenschweizermeisterschaften in Magglingen ausgetragen wurden, gingen die Leistungssportler der LA Nidwalden nur mit einem reduzierten Team an den Start.

Die Hoffnungen ruhten vor allem auf Daphne Bösch, die ihren Innerschweizer Meistertitel U16 aus dem letzten Jahr verteidigen wollte. Mit ihr auf der Startlinie standen über 2 km mit Fiona Steffen, Rahel Blättler und Delia Barmettler aber auch drei weitere starke Nidwaldnerinnen am Start.

Da die Rennen in den Kategorien U16 – U20 zum nationalen Cross-Cup zählten, waren zahlreiche Läufer/innen aus der ganzen Schweiz nach Gettnau gereist. So fokussierte sich Daphne von Beginn des Rennens an nicht auf die beiden ausreissenden Läuferinnen aus Zürich und Spiez, sondern versuchte ihre direkten Konkurrentinnen um den Innerschweizer Meistertitel zu kontrollieren.

Dies gelang sehr gut und am Ende der ersten Runde führte Daphne das Verfolgerfeld an, nur wenige Sekunden dahinter folgten bereits Fiona und Rahel. Nun drückte Daphne offensiv aufs Tempo und schon bald konnte von den direkten Konkurrentinnen nur noch die Luzernerin Jeanne Wildeisen mitlaufen. Nach drei Vierteln der Distanz bekundete aber auch diese allmählich Mühe und es zeichnete sich eine deutliche Angelegenheit ab. Doch dann – eine Schrecksekunde – Daphne stürzt nach der zweitletzten Kurve und die Gegnerin kann wieder aufschliessen... Souverän steckt Daphne das Malheur aber weg und sprintet auf der langen Zielgerade noch einen stolzen Vorsprung von 8 Sekunden heraus.

Als drittbeste Innerschweizerin und 6. im Rennen erreicht schliesslich auch die von Magenproblemen gezeichnete Fiona das Ziel. Auch sie gab im Sprint nochmals alles und sicherte sich damit wertvolle Punkte für den Cross-Cup. Auf Rang 10 und 12 folgten Rahel Blättler und Delia Barmettler, die auch beide ein starkes Rennen gelaufen waren. Dies zeigen die Plätze 5 und 6 in der inoffiziellen Rangliste der 17 gestarteten Innerschweizerinnen.

Im Hinblick auf die Innerschweizer Staffelmehrschaften darf man in der Kategorie U16 weiblich also wieder gespannt sein auf das 3 x 1000 m-Rennen...

In den weiteren Kategorien erreichten die Nidwaldner/innen in diesem Jahr keine Spitzenplätze. Daniel Blättler lief bei den Männern einen soliden Kurzcross über 3 km und kam auf Rang 6. Über die selbe Distanz erreichten Lukas Egli und Marco Odermatt bei den U16 männlich die Ränge 11 und 12 und Remo Blättler lief bei den U18 auf den 12. Rang.



Bei den Nachwuchskategorien U10 – U14 ist leider festzustellen, dass der Crosslauf in Nidwalden deutlich an Popularität eingebüsst hat. Während wir in den letzten 10 Jahren noch regelmässig zu den grössten Mannschaften gehörten und an den Cross-Meisterschaften regelmässig in den Schülerkategorien Medaillen nach Hause holten, starteten in Gettnau lediglich 8 Athlet/innen aus dem Freitagstraining.

Die Resultate lagen mehrheitlich im Mittelfeld, wobei Janis Zimmermann bei den U12 männlich mit dem 6. Rang in der Innerschweizer Rangliste das Topergebnis lieferte. Im Rennen der U12 wurde er guter 12., nur wenig dahinter folgte Tim Stöckli als 17.

Die weiteren Ergebnisse der Nidwaldner/innen:

| | | |
|----------|------|-----------------|
| 11. Rang | U14W | Samira Odermatt |
| 13. Rang | U14W | Angela Odermatt |
| 13. Rang | U14M | Joel Hochuli |
| 23. Rang | U12W | Jasmin Gauch |
| 14. Rang | U10W | Julia Perner |
| 14. Rang | U10M | Jonas Gauch |

Schötz, 10. März 2013

Bei den Jüngsten (U10) schaffte es Jonas Gauch mit Rang 13 in die erste Ranglistenhälfte. Seine eigene Zielsetzung von 5 Minuten verpasste er allerdings um 5 Sekunden. Seine Schwester Jasmin (U12) konnte wegen starker Erkältung nicht wie gewünscht loslegen. Tim Stöckli (U12) erreichte mit Rang 16 wie Jonas einen Mittelfeldplatz.

Samira Odermatt gelang bei den U14 eine Top-Ten-Platzierung. Zwillingsschwester Angela folgte nur 3 Ränge weiter hinten auf dem 11. Rang. Die ein Jahr jüngere Antonia Mau lief in der gleichen Kategorie auf Rang 26. Aufwärtstendenz zeigte Fabio Christen, welcher das Rennen auf dem sehr guten 6. Rang beendete. Knapp dahinter überzeugte Joel Hochuli mit Rang 11.

Favoritin Daphne Bösch (U16) verabschiedete sich bereits nach dem Start vom Feld und lief souverän als Siegerin ein. Delia Barmettler hatte sich offensichtlich ziemlich viel vorgenommen und war vor dem Start mächtig aufgereggt. Sie lief in der Verfolgergruppe von Daphne. Auf der Schlussrunde griff sie in der Steigung mutig an und distanzierte sich vorentscheidend von ihren Gegnerinnen, was zum Nidwaldner Doppelsieg führte.

Im Kampf um das Podest lief Marco Odermatt (U16) lange auf Position 3. In der Endphase hatte aber Lukas Egli, welcher sich anfangs zurückhielt, mehr Reserven. Er kämpfte zuletzt sogar um Rang 2, konnte aber den Endspurt nicht mehr für sich entscheiden. Direkt hinter ihm klassierte sich Marco auf dem sehr guten 4. Rang. Im Volkscross gab es am Schluss noch einen Doppelsieg für die LG Unterwalden. Mats Fanger klassierte sich direkt hinter Marcel Schelbert vom STV Alpnach.

Gesamtwertung

Neben Daphne schaffte es Marco Odermatt mit Rang 3 auf das Podest. Schwester Samira landete einen Rang daneben. Zum Gewinn des Mannschaftspokals für die beste Mädchenmannschaft beigetragen haben Daphne Bösch, Delia Barmettler, Samira und Angela Odermatt sowie Jasmin Gauch.

Daniel Blättler und Jürg Eggerschwiler



Schweizer Meisterschaften Cross, Düringen, 3. März 2013 **Florian Lussy ist U20 Cross Schweizer Meister**

Florian erfüllte die hohen Erwartungen nach dem geglückten EM-Einstand und gewann in Düringen seinen ersten Schweizer Meistertitel überlegen.

Auf den ersten 3 Runden lief Florian an der Spitze einer Sechser-Gruppe. Als er das Tempo auf der vierten Runde geringfügig erhöhte, konnte er sich mit Sebastian Graf und Oliver Widmer bereits entscheidend absetzen. Aber auch die beiden konnten dem Tempo-Diktat bald nicht mehr folgen. So wurde die Schlussrunde zur eigentlichen Kür. Das Ziel erreichte Florian nach 6 km mit 15 Sekunden Vorsprung. Auch zwei Stürze unterwegs konnten ihn dabei nicht stoppen.

Ebenfalls zu überzeugen vermochten die U16-Athletinnen Fiona Steffen und Daphne Bösch. Sie konnten sich nach verhaltenem Start noch bis auf die sehr guten Ränge 10 und 11 vorarbeiten. Insbesondere der geringe Rückstand auf Rang 1 von weniger als 30 Sekunden war sehr erfreulich.

Etwas weniger gut lief es den U18-Athleten. Während Mirko Blättler wegen Atembeschwerden aufgeben musste, konnte Ramon Christen nicht wie gewünscht vorne mithalten und klassierte auf Rang 23. Die weiteren Athleten liefen auf soliden Mittelfeldplätzen ins Ziel. Remo Blättler (U18) und Lukas Egli (U16) landeten beide auf Rang 41, Fabio Christen (U14) auf Rang 36.

Jürg Eggerschwiler





Angela Odermatt



Antonia Mau



Joel Hochuli (165)



Lukas Egli



Daphne Bösch (188)



Fabio Christen



Delia Barmettler

Jonas Gauch



Rahel Blättler

Samira Odermatt



Erfolgreicher Start in die Kids Cup Saison **Qualifikation Willisau, 12. Januar 2013**

Am 12. Januar fand in Willisau die erste Qualifikation des Kids Cup Team statt. Sie ist eine von 3 Qualifikationen, welche für die Teilnahme am Regionalfinal in Emmenbrücke vom 2. März berechtigt. Von dort qualifizieren sich dann wieder die besten 2 Teams für den Schweizerfinal in Willisau vom 16. März.

Von der LA Nidwalden waren 3 Vereinsteamts und 2 LG-übergreifende Teams in Willisau am Start. Ein eindrücklicher Manier resultierten 2 Siege, 2 zweite Plätze und einzig das Team der U16 Mixed mit Simon Lussy, Noah Risi, Lars Portmann, Silvia Durrer und Tina Christen kam knapp nicht auf das Podest.

Einen deutlichen Sieg errang das U14-Mixed-Team mit Nino Portmann, Julia Niederberger, Fabio Christen, Celine Inglin und Tina Baumgartner. Sie gewannen nebst dem Hürdenlauf die Sprung-Challenge und den Teamcross und mussten einzig im Biathlon 4 Rangpunkte abgeben. Mit 12 Punkten und dem 2. Rang belegte in derselben Kategorie das gemischte Team der LG Unterwalden mit Antonia Mau und Silvana Waser.

Während das U14-Mixed-Team zugegebenermassen als Favorit an den Start ging, sah es bei den U14 Mädchen doch etwas anders aus: Das Team mit Samira Odermatt, Angela Odermatt, Noemi Achermann, Celina Christen und Simone Reinhard (Alpnach) startete überraschend mit 2 ersten Plätzen im Hürdenlauf und in der Sprung-Challenge. Es folgte ein solider Biathlon und mit dem 3. Rang im Teamcross brachte man den Sieg sicher nach Hause.

Schliesslich auch auf das Podest reichte es für das U12-Mixed-Team mit Cedric Achermann, Nadine Strik, Jasmin Gauch, Nino Baumgartner, Enya Steffen und Luca Portmann. Sie wurden hervorragende 2. und dürfen sich damit auch auf einen zweiten Einsatz am Regionalfinal in Emmenbrücke freuen.

2 weitere Qualifikationen für den Regionalfinal **Qualifikation Luzern, 20. Januar 2013**

Nicht weniger als 12 Teams der LG Unterwalden, davon 7 mit NW-Beteiligung, nahmen am 20. Januar an der 2. Kids Cup Qualifikation in Luzern teil.

Die beiden bereits qualifizierten Teams der U14 Mixed (Nino, Julia, Celine, Fabio und Tina) sowie U14 Mädchen (Angela, Samira, Celina, Noemi und Simone) starteten dabei ausser Konkurrenz und wussten wiederum zu überzeugen. Bei beiden hätte es wiederum zum Sieg gereicht und etwas enttäuscht war man dann schon, als man nicht mal aufs Podest steigen konnte...

Den sehr guten 2. Rang von 6 Mannschaften erreichte das U16-Mixed-Team mit Lars Portmann, Nadine Achermann und Delia Barmettler. Zusammen mit 2 Obwaldner/innen absolvierten sie einen sehr guten Biathlon, daneben reichten solide Leistungen und etwas Puntkeglück zum Weiterkommen.

Auch bei den U10 Jungs reichte es dem Team mit Kevin Kurmann, Jonas Gauch und Felix Mau für den guten 3. Rang von 11 Mannschaften. Sie zeigten in allen Disziplinen konstant solide Leistungen und hatten wie die meisten anderen Unterwaldner Mannschaften an diesem Tag eine gute Trefferquote im Biathlon.



Die weiteren Rangierungen mit Nidwaldner Beteiligung:

4. Rang U12 Mixed mit Martina Häfliger und Julian Estermann
4. Rang U10 Mädchen mit Nora Baumgartner
5. Rang U14 Mixed mit Joel Hochuli, Antonia Mau und Hue-Lan Freimann
7. Rang U12 Mädchen mit Gina Niederberger, Zoe Beck und Aline Durrer

Kids Cup Regionalfinal Emmenbrücke, 2. März 2013

An den Qualifikationswettkämpfen im Januar in Willisau und Luzern hatten sich 6 Mannschaften mit Nidwaldner Beteiligung für den Regionalfinal des UBS Kids Cup Team qualifiziert.

Für die Kategorien U14 und U16 ging es wieder früh am Morgen los. Mit von der Partie war unter anderem das U16-Mixed-Team mit Nadine Achermann, Delia Barmettler, Simon Lussy und Noah Risi. Die Truppe wurde aufgrund krankheitsbedingter Ausfälle erst kurzfristig zusammengestellt und harmonierte zu Beginn noch nicht ganz... Nach den beiden technischen Disziplinen, dem Risikosprint und dem Stabweitsprung, war man trotz mässiger Zufriedenheit überraschend gleichauf mit einem anderen Team auf Rang 3. Es folgte der Biathlon, der vor allem bei den Würfeln gründlich misslang und 9 Rangpunkte absetzte. Nach dem abschliessenden Teamcross resultierte schliesslich der 7. Rang.

Deutlich mehr Erfolg hatten die Mannschaften in der Kategorie U14, wo die LG Unterwalden gleich mit 4 Teams am Start war. Das Mixed-Team mit Nino Portmann, Julia Niederberger, Celine Inglin, Fabio Christen und Tina Baumgartner startete topmotiviert in den Wettkampf und liess sich bei den beiden technischen Disziplinen auch durch einen unklaren Übertritt und einen verlorenen Staffelstab nicht aus der Ruhe bringen. In den beiden Disziplinen Hürdenstafette und Mehrfachsprung wurde man schliesslich 1. resp. 2., was bereits ein kleines Polster auf die direkten Konkurrenten einbrachte.

Es folgte ein solider Biathlonwettkampf, in welchem Fabio mit 5 Treffern brillierte. Da das Gegnersteam aus Bellinzona aber die höhere Rundenanzahl hatte, wurde es vor dem Teamcross doch noch einmal spannend: Unterwalden 6 Punkte, Bellinzona 7 Punkte. Für einen Sieg am Wettkampf musste Bellinzona beim extrem fordernden Teamcross also besiegt werden. Dieser führte über eine technisch anspruchsvolle Mattenburg mit Graben und aufgrund der Streckenlänge hatten die meisten auf der Zielgeraden saure Beine. Die Nidwaldner Equipe machte ihren Job aber sehr gut und Nino lief schliesslich als deutlicher Sieger ins Ziel.

Neben dem obigen Team, das sich mit ihrem Sieg für den Schweizerfinal am 16. März in Willisau qualifiziert hatte, startete bei den U14 Mixed ein zweites Team mit Antonia Mau, Silvana Waser, Michael Hofmeister, Joel Hochuli und Pascale Durrer aus Obwalden. Da sie alle im jüngeren Jahrgang sind, stand nicht die Qualifikation im Zentrum, sondern man wollte einfach einen möglichst guten Wettkampf zeigen. Das Team errichtete mit 27 Rangpunkten den 7. Rang.

Gespannt sein durfte man auf das Abschneiden der U14 Mädchen, die beide Qualifikationswettkämpfe für sich entscheiden konnte. Das Team mit Samira und Angela Odermatt, Celina Christen, Noemi Achermann und Simone Reinhard aus Obwalden war dann auch extrem motiviert. In der Hürdenstafette startete man gleich mit einem ersten Rang



und die Zeit aus der Qualifikation konnte um 3 Sekunden verbessert werden. Beim Mehrfachsprung resultierte mit 24 Punkten ein dritter Rang und auch der Biathlon gelang mit 35 Runden und 8 Treffern ansprechend. Die 12 Treffer aus der Quali konnten aber leider nicht mehr wiederholt werden...

Mit 6 Rangpunkten nach 3 Disziplinen war damit die Qualifikation beinahe geschafft, denn neben dem direkten Verfolger Ascona mit 8 Punkten waren die nächsten Teams mit 14 Punkten bereits ziemlich weit abgeschlagen. Man wusste, dass Rang 2 beim Teamcross für den Sieg reichen würde, doch man wusste auch, dass die Disziplin in der Qualifikation jeweils die Schwächste war. Die Mädchen kämpften aber tapfer um jeden Meter, liefen mal auf Position 2, dann wieder auf 3 und in einer ganz knappen Schlussentscheidung musste man sich dann auch vom LC Luzern geschlagen geben. Rang 2 im Gesamtwettkampf und damit die Quali für Willisau hatten die Girls aber in der Tasche!

Am Nachmittag waren nur noch 2 Mannschaften mit Nidwaldner Beteiligung am Start. Die U12-Mixed-Equipe mit Nadine und Lara Strik, Cedric Achermann, Jasmin Gauch, Nino Baumgartner und Luca Portmann bestand nur aus Nidwaldnern, die U10 Jungs Felix Mau, Jonas Gauch und Kevin Kurmann kämpften zusammen mit 3 Kernsern.

In der Kategorie U12 stand neben dem Ringlisprint ein Weitsprung ab Kasten auf dem Programm. Diese erste Disziplin lief nicht ganz nach Wunsch der Kids, doch im Ringlisprint kamen sehr gute 28 Punkte zusammen. Nadine Strik als beste Punktelieferantin erreichte in beiden Disziplinen 6 Punkte. So lag man nach 2 Disziplinen auf dem guten 4. Rang. Diesen 4. Rang konnte das Team dann bis am Schluss des Wettkampfes auch halten.

Unsere Jüngsten, die U10 Jungs, erreichten den guten 5. Rang. Sie zeigten in allen Disziplinen gleichmässige Leistungen und wurden jeweils 4. oder 5. Für sie wird es aber wohl nicht der letzte Kids Cup gewesen sein...

Kids Cup Schweizerfinal: 3. Rang für das U14-Mixed-Team

Nach drei Qualifikationswettkämpfen und mehreren intensiven Trainings stand für die beiden U14-Teams am 16. März der grosse Showdown bevor: Der Schweizerfinal in Willisau. Angefeuert von EM-Maskottchen Cooly und den beiden Top-Leichtathletinnen Lisa Urech und Lea Sprunger konnten sich die beiden Unterwaldner Teams im beliebten Vierkampf mit den besten 12 Schweizer Mannschaften messen.

Das Niveau war hoch – das musste das Mädchenteam mit Angela und Samira Odermatt, Noemi Achermann, Celina Christen und Simone Reinhard schnell merken. Bedeutete ihre Hürdenzeit in den vergangenen Wettkämpfen jeweils Bestzeit, so waren die schnellen 74 Sekunden diesmal bloss Rang 8 wert. Auch bei den Laufsprüngen durch die Ringe schaffte man mit 24 Punkten eine solide Leistung, die nun nur noch den 11. Rang bedeutete. Die Girls liessen den Kopf aber nicht hängen und erreichten im Biathlon mit 36 Laufunden und 9 Treffern in Folge den guten 6. Rang. Beim abschliessenden Teamcross ging es dann mit vollem Einsatz zur Sache und trotz eines unglücklichen Sturzes kämpften sich die Mädchen noch auf den 10. Rang hervor. Dies war dann auch die Schlussrangierung von Angela, Samira, Noemi, Celina und Simone, die aus Unterwaldner Sicht sicher DIE grosse positive Überraschung des Kids Cup Team 2013 waren.



Viel investiert in die Vorbereitung hatte auch das Mixed-Team mit Nino Portmann, Julia Niederberger, Celine Inglin, Fabio Christen und Tina Baumgartner. Sogar am letzten Sonntagabend stand mit Privatcoach Ramon Christen noch eine Extra-Trainingseinheit auf dem Programm. Bei den ersten beiden Disziplinen zeigten die Nidwaldner neben einer unglücklichen Leistung in der Hürdenstafette einen platten 6er bei den Laufsprüngen. Allen glückte zunächst im ersten Versuch die 5 und im entscheidenden Moment waren sie voll bei der Sache und das Team durfte sich als einziges 30 Punkte schreiben lassen – Rang 1! Zusammen mit den 7 Rangpunkten von der Hürdenstafette lag man so im Zwischenklassament auf dem erfreulichen 3. Rang und wusste, dass nun beim Biathlon eine Topklassierung her musste.

Dank eines unermüdlichen Einsatzes konnte dann auch die Zahl der Laufrunden von 35 (Regiofinal) auf 38 erhöht werden. Da man aber nicht mehr ganz so gut traf (9 Punkte), musste man sich in der Endabrechnung mit dem 4. Rang zufrieden geben. Vor dem Teamcross war so für die auf Rang drei liegenden Nidwaldner schon fast alles klar: Gegen vorne hatte das Team uneinholbare 6 Punkte Rückstand und auch gegen hinten war das Polster mit 6 Punkten gross.

Mit einer kämpferischen Leistung rangierte man sich in der letzten Disziplin dann schliesslich auf dem guten 3. Rang, der erwartungsgemäss auch dem Schlussrang entsprach. Damit – und das darf nicht vergessen werden – setzten sich Nino, Julia, Celine, Fabio und Tina gegen mehrere Teams durch, die mit 3 Jungs und 2 Mädchen angetreten waren!

Berichte Kids Cup: Daniel Blättler





Celina Christen



Lars Portmann



Simon Lussy



Felix Mau



Hue-Lan Freimann



Michael Hofmeister



Nino Portmann

Noemi Achermann



Nadine Achermann

Zoe Beck



Florian Lussy gewinnt den Obwaldner Cross

Ein 14 Athlet/innen starkes Team vertrat die LA Nidwalden am 17. März am Crosslauf im Nachbarkanton. Dabei konnten nicht weniger als 5 Siege und total 11 Podestplätze gefeiert werden.

Als Erste zuoberst auf das Podest steigen konnte Nadine Strik, die sich bei den U12 Mädchen in einem spannenden Dreikampf gegen zwei Obwaldnerinnen durchsetzen konnte. Für Nadine war es der erste Sieg an einem Crosslauf überhaupt und mit 1,5 Sekunden war das auf der langen Schlussgeraden herausgelaufene Polster dann doch deutlich.

Einen weiteren souveränen Auftritt zeigte Fabio Christen, der auf den Laufdistanzen zu seiner alten Stärke zurückgefunden hat. Von Beginn weg dominierte er das 2 km lange Rennen der U14 und erreichte das Ziel schliesslich mit über 10 Sekunden Vorsprung.

Bei den gleichaltrigen Mädchen liefen hinter der Sarnerin Amy Leibundgut mit Samira und Angela Odermatt zwei weitere Nidwaldnerinnen aufs Podest, wobei beide fast das ganze Rennen alleine gelaufen waren. Samira hatte über die 2 km dabei bloss 16 Sekunden Rückstand auf Amy, was im Hinblick auf die Strassenläufe viel Spannung verspricht.

Die beiden nachfolgenden Rennen waren dann wieder ganz in Nidwaldner Hand: Zunächst lief Daphne Bösch bei den U16 über 2 Runden einen souveränen Start-Ziel-Sieg, anschliessend gewann Remo Blättler die U18-Konkurrenz ebenso deutlich. In beiden Rennen liefen mit Rahel Blättler und Marco Odermatt dann auch die beiden Zweitplatzierten in gelb-schwarz.

Schliesslich folgte das Highlight des Anlasses: Das Hauptklasserennen der Aktiven über eine Distanz von rund 6,5 km. Am Start waren von Nidwaldner Seite neben Cross Schweizermeister Florian Lussy auch Mirko Blättler, Mats Fanger und Daniel Blättler, daneben hatten sich auch 5 starke Läufer aus Obwalden gemeldet. Das Rennen um den Sieg entwickelte sich wie erwartet zu einem Zweikampf zwischen Florian und Philipp Linder. Nachdem sie die ersten beiden Runden die Führungsarbeit aufgeteilt hatten, zog Florian in Runde drei etwas an und bald hatte er einen kleinen Vorsprung auf den Seriensieger. Die folgenden 3 Runden kämpfte er alleine gegen den Wind und gewann das Rennen souverän mit über einer halben Minute Vorsprung. Deutlich spannender präsentierte sich das Rennen um die Ränge 3 – 9, wo mit Mats, Mirko und Dani auch drei Nidwaldner Athleten eingereiht waren. Zusammen mit Sandro Jöri, Mäsi Schelbert und Pädi Wallimann lief man regelmässig in einer 6er-Gruppe nur knapp hinter dem Engelberger Egon Auchli, der sich schon früh etwas absetzen konnte. Leider vermochte dann Mats auf der dritten Runde das Tempo nicht mehr mitzuhalten und es wurde für ihn ein einsames Rennen im Wind. Auch Mirko bekundete in Runde 3 etwas Mühe, doch zusammen mit Pädi hielt er sich in Folge des Rennens nur wenig hinter den anderen zurück. Sandro, Mäsi und Dani teilten die Führungsarbeit unter sich auf und noch in der Mitte der letzten Runde war keine Entscheidung herbeigeführt. Da Pädi und Mirko zudem fast aufgeschlossen hatten, stand ein heisser Finish bevor, den Dani mit einem Antritt ca. 200 m vor dem Ziel einleitete. Er erreichte das Ziel 13 Sekunden hinter Egon Auchli als Vierter, nur knapp vor Pädi und Mirko, die auf der letzten Gerade Sandro und Mäsi noch hinter sich lassen konnten. Mirko konnte sich damit hinter Florian die Silbermedaille bei den Junioren umhängen lassen, Dani wurde bei den Aktiven dritter.

Die weiteren Platzierungen: 6. Rang U10M: Jonas Gauch / 6. Rang Aktive: Mats Fanger / 10. Rang U12M: Nino Baumgartner
Daniel Blättler



Crosslauf Erstfeld, 24. März 2013

Wer sich in Erstfeld auf einen frühlingshaften Lauf gefreut hatte, wurde von den kalten Temperaturen ziemlich überrascht. Die elf Athletinnen und Athleten von der LA Nidwalden liessen sich aber nicht beirren und liefen durchwegs starke Rennen.

Als Erster testete Jonas Gauch die Strecke. Nach 850 m lief er in einem Feld mit über 30 Teilnehmern als Vierter ins Ziel. Sowohl gegen vorne wie auch gegen hinten war das Rennen sehr knapp. Wenig später startete die Familie Odermatt zum Grossangriff: Samira hatte die U14W-Kategorie vom Start weg im Griff und lief ungefährdet zum Sieg. Angela kämpfte dahinter beherzt um Platz drei und verteidigte diesen bis ins Ziel. Ihr Bruder Marco lief später bei den U18M als Dritter ebenfalls aufs Podest. Mit einer starken Leistung gewann Fabio Christen die Kategorie U14M. Joel Hochuli kam als Bester des Jahrgangs 2001 auf den fünften Rang. Bei den U16W kam Delia Barmettler der schneller gestarteten Rahel Blättler auf den letzten Metern noch ganz nahe. Rahel konnte aber noch einmal etwas zusetzen und wurde Zweite, Delia durfte als Dritte ebenfalls aufs Podest steigen. Tanja Vollenweider (W20) und Martin Filliger (M20) waren in

ihren Kategorien über 10 km die einzigen Startenden. Tanja liess aber auch die meisten anderen Frauen hinter sich und wurde bei den Frauen Gesamtzweite, Martin wurde in der Overall Rangliste Dritter. Tagessieger wurde schliesslich Daniel Blättler, der sich kurzfristig für einen Start entschieden hatte. Er lief zusammen mit Egon Auchli von Anfang an ein regelmässiges Rennen und konnte ihn auf der letzten Runde entscheidend distanzieren. Die Zeit von 33:43 lässt für die kommenden Rennen einiges erhoffen.

Den Abschluss bildete traditionsgemäss die Plauschstaffette. Dani war anscheinend noch nicht genug müde, auf jeden Fall schaffte er seinem Team «Die drü flitzige Augebraue» eine hervorragende Ausgangslage und übergab als Führender. Rahel Blättler und Angela Odermatt nutzten diese und liefen schlussendlich auf Rang zwei. Einen Rang dahinter klassierte sich das Team «Hosenabe» mit Marco Odermatt, Delia Barmettler und Samira Odermatt. Das Team «Kücken oder was?» mit Ramon «the Chicken» Christen, Christian «Gockel» Gloor und Martin «Poulet» Filliger lief trotz nicht sehr windschlüpfriger Kleidung auf Rang fünf. Das jüngste Team «Weiss nid» mit Nino Portmann, Luca Portmann und Fabio Christen belegte Platz acht.



Christian Gloor



Quer durch Zug mit LG Unterwalden, 23. März 2013

Hervorragender Auftritt der LG Unterwalden mit 17 Teams und 6 Podestplätzen: 3 Siege, 1 x Zweiter und 2 x Dritte. Des Weiteren gelingt dem Nidwaldner U14-Mädchenteam ein neuer Streckenrekord!

Die Staffel mit Julia Niederberger, Tina Baumgartner, Angela Odermatt, Samira Odermatt und Celine Inglin brachte sich in der schnellsten der drei U14-Serien dank einer fulminanten Startstrecke von Julia gleich deutlich in Front. Mit rund 3 Sekunden Vorsprung übergab die 13-jährige Buochserin nach über 200 m auf Tina, die nach weiteren 160 m den Vorsprung souverän an Angela weitergab. Auch Angela liess nichts anbrennen und als Samira nach dem harten Aufstieg noch immer als Erste an Celine übergab, war die Sache geritzt. Man gewann schliesslich mit rund 4 Sekunden Vorsprung auf den LC Luzern und die 2:12.45 bedeuteten überraschend auch gleich einen neuen U14-Mädchen-Streckenrekord (Die Kategorie wird seit 2009 ausgetragen).

Ebenso wie Julia wollte Nino Portmann bei den U14 Jungs auf der Startstrecke eine möglichst gute Ausgangslage für sein Team schaffen. Zusammen mit Fabio Christen, Simon Gander, Fabio Haueter und Jonah Kaspar durften auch sie in der schnellsten Serie über 890 m antreten. Das Rezept ging auf – Nino brillierte auf der Startstrecke und der Rest des Teams verteidigte die gute Ausgangslage. Schliesslich wurde der LK Zug mit einer knappen halben Sekunde auf den zweiten Platz verwiesen. Zusammen mit dem Sieg der Obwaldner U16-Girls war damit nach vier Kategorien bereits der dritte Unterwaldner Sieg Tatsache.



1. Rang U14W: Celine Inglin, Julia Niederberger, Samira und Angela Odermatt, Tina Baumgartner



1. Rang U14M: Fabio Haueter, Jonah Kaspar, Nino Portmann, Simon Gander (es fehlt Fabio Christen)

Sehr spannend präsentierte sich die Ausgangslage in der Mittelstrecklerkategorie bei den Männern. Nicht weniger als 10 Teams hatten sich gemeldet, darunter der LC Zürich, der im vergangenen Jahr die Nidwaldner knapp mit einer halben Sekunde geschlagen hatte. Es war also Revanche angesagt und man stellte mit Florian Lussy und Stig Segat die beiden stärksten Läufer auf die Positionen 5 und 6. Den Start machte Pascal Wullschleger, der nach einer Schrecksekunde auf der Startlinie (Stolperer) doch noch gut wegkam und als Zweiter an U18-Athlet Ramon Christen übergab. Ramon sprintete die 300 m souverän und konnte gleichzeitig mit dem LC Zürich 1 übergeben, kurz dahinter folgte das zweite Team des LCZ. Daniel Blättler blieb in Folge über 540 m gut an Kariem Hussein dran und verlor bis am Schluss nur rund 2 Sekunden auf den 400 m-Hürden-Spezialisten. Daneben musste er aber auch den Mann des zweiten LCZ-Teams passieren lassen. Nicht förderlich für die Aufholjagd war in Folge auch die missglückte Übergabe an Fabian Nöpfli, der nach weiteren 250 m an Florian Lussy übergab. Florian kämpfte sich wieder auf den zweiten Rang hervor, die Ambitionen auf Rang 1 musste er sich gegen Daniel Baumgartner (1:51 über 800 m) aber abschminken. Es folgte die letzte Übergabe auf Stig Segat, der auf den letzten 200 m zwar nochmals klar näher kam, aber leider doch nichts mehr ausrichten konnte.

Damit erreichte das Team erneut den zweiten Platz hinter dem LC Zürich, der Rückstand betrug diesmal rund 3 Sekunden. Auf Rang 3 folgte das zweite LCZ-Team und bereits auf Rang 5 beendete das zweite LG UW-Team mit Mirko Blättler und Mario Bünler das Ziel. Auch sie konnten mehrere namhafte Teams wie den LC Luzern oder den TSV Rotkreuz hinter sich lassen.



2. Rang Männer Mittelstreckler: Daniel Blättler, Stig Segat, Pascal Wullschleger, Florian Lussy, Ramon Christen, Fabian Näpflin



3. Rang Zwei-Käse-Hoch (U12): Cedric Achermann, Janis Zimmermann, Nino Baumgartner, Gina Niederberger, Nadine Strik



Auf weitere Starts verzichteten die Männer in diesem Jahr, dafür kam zum ersten Mal ein separates Frauenteam zustande: Vreni Christen, Laura Eggerschwiler und Alexandra Keiser liefen zusammen mit Ornella Amstalden und Marina Vogler auf den 8. Rang.

Pech hatten die U16 Jungs im gemischten Unterwaldner Team: Startläufer Roy Imfeld wurde in ein Gerangel verwickelt und musste nach einem Sturz aufgeben. Mirko Blättler und Ramon Christen, die beide einen Doppelleinsatz geplant hatten, gaben in Folge aber ihre U18-Startplätze an Noah Risi und Lukas Egli weiter, die dann zusammen mit Simon Lussy, Remo Blättler und Lars Portmann in der älteren Kategorie starteten. Wenn man bedenkt, dass 4 der 5 Athleten somit eigentlich aus der U16-Kategorie stammten, darf der 8. Rang als gutes Ergebnis bezeichnet werden.

Auch bei den Ein- resp. Zwei-Käse-Hochs, wie die U10 resp. U12 in Zug genannt werden, gingen mehrere Teams aus Untewalden an den Start. Einen souveränen Sieg in ihrer Serie erreichte das Nidwaldner Team mit Nadine Strik, Cedric Achermann, Nino Baumgartner, Janis Zimmermann und Gina Niederberger. Da aber noch stärkere Serien folgten, musste man erst zwei Rennen warten, ehe man wusste, wie die Gesamtklassierung aussah. Schliesslich reichte es für den sehr guten 3. Rang, was auch für den Gang aufs Podest inkl. Showeinlage von EM-Maskottchen Cooly berechnete.

Dem U12-Team gleich tat es das U10-Team mit Jonas Gauch, Julia Perner, Lara Strik, Felix Mau und Leon Göbel. Nach einem sehr spannenden Rennen wurden sie überraschend sehr gute 3.

Daniel Blättler



3. Rang Ein-Käse-Hoch (U10): Leon Göbel, Jonas Gauch, Lara Strik, Felix Mau, Julia Perner



Alle weiteren Resultate sind hier zu entnehmen:

1. Rang U16W LGUW1: Sandra Röthlin, Ramona Olgiati, Jasmin Budmiger, Stefanie Dillier und Sarah Omlin = 890 m in 2.10,11

1. Rang U14W LGUW1: Julia Niederberger, Tina Baumgartner, Angela Odermatt, Samira Odermatt und Celine Inglin = 890 m in 2.12,45 (Rekordzeit)

1. Rang U14M LGUW: Nino Portmann, Jonah Kasper, Simon Gander, Fabio Christen und Fabio Haueter = 890 m in 2.11,11

2. Rang Männer Mittelstreckler LGUW1: Pascal Wullschleger, Ramon Christen, Daniel Blättler, Fabian Näpfli, Florian Lussy und Stig Segat = 2260 m in 5.09,24

3. Rang Zwei-Käse-Hoch (U12) LGUW2: Nadine Strik, Cedric Achermann, Nino Baumgartner, Janis Zimmermann und Gina Niederberger = 890 m in 2.27,83

3. Rang Ein-Käse-Hoch (U10) LGUW: Leon Göbel, Julia Perner, Jonas Gauch, Lara Strik und Felix Mau = 890 m in 2.47,53

5. Rang Männer Mittelstreckler LGUW2: Raphael Amrein, Sandro Jöri, Marcel Schelbert, Michael Tritten, Mirko Blättler und Mario Bünter = 2260 m in 5.30,45

8. Rang Frauen und Juniorinnen LGUW: Alexandra Keiser, Ornella Amstalden, Laura Eggerschwiler, Marina Vogler und Vreni Christen = 1140 m in 2.54,39

8. Rang U18M LGUW: Lars Portmann, Remo Blättler, Lukas Egli, Simon Lussy und Noah Risi = 1140 m in 2.48,55

8. Rang U18W LGUW: Daniela Abächerli, Zoe Bucher, Kim Niederberger, Jasmin Spitzmüller und Nadja Wipfli = 1140 m in 3.05,37

9. Rang U14W LGUW2: Antonia Kuster, Pascale Durrer, Fabia Kuchler, Amy Leibundgut und Karin Schmutz = 890 m in 2.21,70

14. Rang U16W LGUW2: Delia Barmettler, Silvia Durrer, Nadine Achermann, Rahel Blättler und Denise Durrer = 890 m in 2.17,85

14. Rang U14W LGUW3: Silvana Waser, Antonia Mau, Alina Wolfsberg, Lena Blank und Jasmin Stöckli = 890 m in 2.25,85

17. Rang U16W LGUW3: Astrid Vogel, Bettina Spichtig, Anja Rohrer, Lorena Marjanovic und Cornelia Rohrer = 890 m in 2.18,97

22. Rang Zwei-Käse-Hoch (U12) LGUW3: Lea Spichtig, Mathias Schmutz, Simon Fischer, Tina Schmid und Remo Niederberger = 890 m in 2.37,91

30. Rang Zwei-Käse-Hoch (U12) LGUW1: Luca Portmann, Jasmin Gauch, Corinne Gander, Zoé Beck und Aline Durrer = 890 m in 2.41,35

DFN U16M LGUW: Roy Imfeld, Pascal Odermatt, Arno Blank, Lukas Egli und Noah Risi = Aufgabe wegen Sturz Startläufer



Athletenportrait: Gisela Lussy

Geburtsdatum: 2.7.1995

Wohnort: Oberdorf

Beruf: Schülerin, 4. Kollegi

Hobbies: Leichtathletik,
Sport allgemein, Musik

Haupt- bzw. Lieblingsdisziplinen:

Ich bin «Fit for Fun»-Athletin, das heisst, ich mache alle Disziplinen. Am liebsten mache ich Läufe.

Grösste Erfolge:

Podestplätze am Cross Erstfeld und am Nidwaldnerlauf.

Wie bist Du zur Leichtathletik gekommen?

Durch meinen Bruder Florian.

Welches sind Deine Vorbilder? Weshalb?

Roger Federer, da er trotz seines Erfolges bodenständig und sozial geblieben ist.

Was gefällt Dir an der Leichtathletik besonders? Was sollte verbessert werden?

Besonders an der LA gefallen mir die abwechslungsreichen Trainings, Kollegen/innen zu treffen und den Jüngeren Trainings zu leiten.

Super wäre es, wenn wir in Nidwalden eine Rundbahn hätten und somit eine bessere Trainings-Infrastruktur.

Welches ist Dein nächstes Ziele?

J+S-Leiterkurs.





11. Skiweekend Bannalp im März 2013

Heute herrscht Grossandrang bei der Talstation der Luftseilbahn «Fell-Chrüzhütte». Diese führt von Oberriekenbach auf die Bannalp (1720 m ü.M). Viele Skitourenfahrer, Mitglieder vom Skiclub und Athleten der LA Nidwalden kämpften trotz durchschnittlichem Wetter um die Plätze in den blauen Gondeln. Die Mitglieder der LA Nidwalden markierten rasch die Präsenz auf den Skipisten. Der Reiz an Geschwindigkeit, Duell und Wettkampferhalten konnte auf der Piste nicht verdrängt werden. So war es eine Mischung aus Abfahrt und Skicross, welche uns eher kurvenarm, dafür rasant, über die Pisten fegen liess. Dani Blättler brillierte mit seiner neuen Skiausrüstung, in welcher er wie ein Skilehrer aussieht. Als um 16.00 Uhr die Skiliftbügel stillstanden und die angenehme Ruhe in den Bergen Einzug hielt, perfektionierte ein abendlicher Sonnenschein die Stimmung hoch oben in der verschneiten Bergwelt.

Zum Glück hatte Fabian wieder seine Slackline mitgenommen. So trainierten wir noch balancierend unsere Koordination und genossen die Stimmung.

Als es dann langsam eindunkelte und der Hunger auch die letzten Naturfreunde in die Hütte bewegte, war es unsere Küchenmannschaft, die gross auftrumpfte. Fabienne, Eveline und ihre Küchencrew verwöhnten uns mit Fajitas.

Dieses Jahr logierten wir in der Kreuzhütte. Dieses Gebäude war früher ein Stall für Viehherden. Heute ist sie umgebaut und bietet auf der oberen Etage für ca. 40 Personen Platz zum Übernachten. Die Platzverhältnisse in der Küche sind im Vergleich zum Heimelig ziemlich feudal. Auch der Aufenthaltsraum ist sehr gross. Leuchtkabel, Jassteppich und ein grosses Cheminée verleihen dem Raum das sehr passende «Alphüttli-Ambiente». Es erfordert jedoch grosses Geschick, den Ofen so einzuheizen, dass nicht der ganze Raum mit Rauch benebelt wurde. Wer am Sonntag beim Auspacken an seinen Kleidern schnuperte, bemerkte, dass wir dieses Geschick nicht hatten...





Das Schönste an solchen Anlässen sind die Gemeinschaftsabende. Ohne TV und Internetempfang wurde gejasst, gepokert, bohnanziert, gestresst und jede Menge Kaffee und Kuchen verputzt. Es gab viele sinnvolle und weniger sinnvolle Diskussionen, welche das Vereinsleben positiv beeinflussen. Wie es seit jeher Brauch ist, oder auch nicht, wurden die Neulinge in einer Hamburgertaufe willkommen geheissen. «Bist du der Neue?» «Ja, Vater...» Bei Kerzenlichtstimmung wurden unsere Hamburger von Andys Kopf aufs Äusserserte erschreckt. Ich hoffe, dass Ramon, Tina, Kim und vor allem Sylvia und Nino trotzdem noch gut einschlafen können. Wie jedes Jahr heisst Mitternachtszeit Wehrwolfszeit... Wer wissen will wie das ist, der muss halt selber mal ins Skiweekend kommen.

Der Zeitpunkt des Morgenessens wurde in den letzten Jahren von jedem selber bestimmen. Diese Zeiten sind vorbei. Seit dem unsere neue Küchencrew den Kochlöffel schwingt, wird pünktlich um 8.00 Uhr gefrühstückt. Und zwar alle! Das war heuer eine gute Idee. Denn zur Überraschung aller, erwartete uns ein stahlblauer Himmel. Dieses Prachtswetter vertrieb die letzte Müdigkeit. So waren wir wenig später fast komplett bereit zu starten. Nach den zehn obligaten Einturnübungen... ach, das glaubt uns ja sowieso niemand. Ab auf die Piste!

Den etwas Älteren von uns war es recht, dass es dieses Jahr erstmals eine Schneebar gab. Die Liegestühle auf dem Nätschboden waren sehr beliebt. Der herrliche Sonnenschein war für Florian, Andy, Noah und Co. Grund genug, sich im Badehosenlook zu bräunen. Ein Skiweekend wäre kein Skiweekend ohne die obligaten Älplermagronen zur Mittagszeit. Diese gab es schon in verschiedensten Variationen. Nicht alle hatten mit Älplermagronen gleichviel am Hut. Doch dieses Jahr waren sie besonders gut.

Es war wieder legendär auf der Bannalp. Ich danke allen, die mitgewirkt haben und vertraue unseren Volksvertretern (auch Politiker genannt), dass sie das Jagdbanngebiet nicht in die Bannalp verschieben und wir auch nächstes Jahr wieder zurückkommen dürfen.

Martin Filliger





Swiss Athletics Sprint Kantonalfinal NW Freitag, 28. Juni 2013, Sportanlage Eichli, Stans

Zeitplan: 17.00 – 17.30 Uhr: Startnummernausgabe
18.00 Uhr: Vorläufe
19.15 Uhr: Finalläufe
Im Anschluss: Rangverkündigung

Startberechtigt: Alle Jugendlichen die im Kanton Nidwalden Wohnsitz haben oder Mitglied eines Nidwaldner Sportvereines sind. Ausserkantonale Jugendliche können als Gäste starten.

Startgeld: Die Teilnahme am Sprint ist kostenlos.

Anmeldung: Bis am 25. Juni 2013 (e-Mail, A-Post), s. Auskunft

Nachmeldungen: Vor Ort bis 17.15 Uhr, Nachmeldegebühr Fr. 5.–

| Kategorien: | Jahrgang | Distanz | Mädchen | Knaben |
|-------------|------------|---------|---------|--------|
| | 1998 | 80m | W15 | M15 |
| | 1999 | 80m | W14 | M14 |
| | 2000 | 60m | W13 | M13 |
| | 2001 | 60m | W12 | M12 |
| | 2002 | 60m | W11 | M11 |
| | 2003 | 60m | W10 | M10 |
| | 2004 | 50m | W09 | M09 |
| | 2005 | 50m | W08 | M08 |
| | 2006 u. j. | 50m | W07 | M07 |

Die vier Zeitschnellsten jeder Kategorie qualifizieren sich für den Finallauf. Wenn in einer Kategorie nicht mehr als vier Anmeldungen vorliegen, wird direkt zum Finallauf gestartet.

Festwirtschaft: Getränke und Speisen zu attraktiven Preisen.

Auszeichnungen: Die drei Erstplatzierten «NidwaldnerInnen» pro Kategorie erhalten eine Medaille, die sechs Erstplatzierten ein Diplom. Alle TeilnehmerInnen erhalten einen Erinnerungspreis.

Swiss Athletics

Sprint: www.swiss-athletics-sprint.ch

Rangliste: [www.la-nidwalden.ch / Veranstaltungen / Sprint](http://www.la-nidwalden.ch/Veranstaltungen/Sprint)

Versicherung: Der Organisator und Swiss Athletics haften weder für Unfälle noch für sonstige Vorkommnisse vor, während oder nach dem Wettkampf. Versicherung ist Sache der Teilnehmer.

Auskunft: Thomas Beck, Hostatt 3, 6382 Büren, Telefon 078 641 33 32
sprint-nidwalden@hotmail.ch



UBS Kids Cup – Kantonalfinal Unterwalden Samstag, 29. Juni 2013, Sportanlage Eichli, Stans

- Wettkampf:** Dreikampf mit den Disziplinen Sprint (60 m), Weitsprung (Zone) und Ballwurf (200 g)
- Versuche:** Sprint 1 Versuch, Weitsprung und Ballwurf 3 Versuche
- Startberechtigt:** Nur qualifizierte Mädchen und Knaben gemäss Bestenliste (Jahrgänge 1998 und jünger)
- Anmeldung:** Online unter www.ubs-kidscup.ch bis am 25. Juni 2013
- Nachmeldungen:** Keine
- Startgeld:** Pro Teilnehmer Fr. 5.– zu bezahlen bei der Startnummernausgabe
- Startnummernausgabe:** 12.00 bis 12.45 Uhr
- Auskunft:** Luzia Filliger, Telefon 076 514 32 44 / 041 410 23 03
luzia.filliger@suisse.net
- Auszeichnungen:** Medaillen (Gold/Silber/Bronze) für die 3 Erstplatzierten
T-Shirt für alle Teilnehmer
- Schweizer Final:** Die Kategoriensieger qualifizieren sich für den Schweizer Final vom 31. August 2013 im Stadion Letzigrund Zürich
- Organisator:** Leichtathletikverein LA Nidwalden, www.la-nidwalden.ch
- Durchführung:** Bei jeder Witterung
- Festwirtschaft:** Getränke und Speisen zu attraktiven Preisen
- Versicherung:** Ist Sache der Teilnehmer/innen. Der Organisator, Weltklasse Zürich und Swiss Athletics haften für keine Unfälle oder sonstige Vorkommnisse, weder vor, während noch nach dem Wettkampf.

| Kat. | Mädchen | | | | | | | Knaben | | | | | | |
|-------|----------------|------|------|------|------|------|--------|--------|------|------|------|------|------|--------|
| | W7/8 | W9 | W10 | W11 | W12 | W13 | W14/15 | M7/8 | M9 | M10 | M11 | M12 | M13 | M14/15 |
| Jg. | 06/05 | 04 | 03 | 02 | 01 | 00 | 99/98 | 06/05 | 04 | 03 | 02 | 01 | 00 | 99/98 |
| 13:00 | 60m | | | Weit | | Ball | | | | | | | | |
| 13:15 | | | | | | | | 60m | | | Weit | | Ball | |
| 13:30 | | 60m | | | Weit | | Ball | | | | | | | |
| 13:45 | | | | | | | | | 60m | | | Weit | | Ball |
| 14:00 | Ball | | 60m | | | Weit | | | | | | | | |
| 14:15 | | | | | | | | Ball | | 60m | | | Weit | |
| 14:30 | | Ball | | 60m | | | Weit | | | | | | | |
| 14:45 | | | | | | | | | Ball | | 60m | | | Weit |
| 15:00 | Weit | | Ball | | 60m | | | | | | | | | |
| 15:15 | | | | | | | | Weit | | Ball | | 60m | | |
| 15:30 | | Weit | | Ball | | 60m | | | | | | | | |
| 15:45 | | | | | | | | | Weit | | Ball | | 60m | |
| 16:00 | | | Weit | | Ball | | 60m | | | | | | | |
| 16:15 | | | | | | | | | | Weit | | Ball | | 60m |
| 16:30 | | | | | | | | | | | | | | |
| 16:45 | | | | | | | | | | | | | | |
| 17:00 | Siegerehrungen | | | | | | | | | | | | | |



ABC DRUCK+KOPIE

Alles ist machbar !

Seit über 10 Jahren sind wir ein Spezialbetrieb für Kopier- und Druckerzeugnisse jeglicher Art. Unsere Stärke: digitale Produktion ab MAC- und PC-Daten.

Unser Motto: Alles ist machbar.

Fragen Sie uns !

ABC DRUCK+KOPIE

druckt für Sie
kopiert für Sie
verarbeitet für Sie

Hirschmattstrasse 42 6003 Luzern
Telefon 041 210 91 31 www.abcprint.ch



Vorstand

| Funktion | Name/Vorname | Tel. Privat | Mobile |
|-------------------------|---------------------|--------------------|---------------|
| Sponsoring | Baumgartner Gushti | 041 620 79 67 | 079 229 05 72 |
| Technischer Leiter | Blättler Daniel | 041 260 09 13 | 079 640 38 24 |
| Präsident | Eggerschwiler Jürg | 041 610 62 26 | 079 617 86 39 |
| Chefin Aktive/Jugend-LA | Filliger Luzia | 041 410 23 03 | 076 514 32 44 |
| Aktuarin | Gauch Gaby | 041 610 32 17 | 079 637 43 61 |
| Finanzen | Kaeser Astrid | 041 610 02 34 | 076 475 59 80 |
| Chef Schüler-LA | Segat Stig | 041 610 48 16 | 076 462 06 87 |
| Material | Truttmann Andreas | 041 620 43 80 | 079 354 36 32 |

Funktionäre

| Funktion | Name/Vorname | Tel. Privat | Mobile |
|--|--------------------------|--------------------|---------------|
| J+S Coach | Achermann Marco | 041 310 08 02 | |
| Revisor | Achermann Max | 041 610 53 35 | |
| Redaktion LA Sprint | Baumgartner Andrea | 041 620 79 67 | 077 426 23 00 |
| Redaktion Jahrbuch | Baumgartner Gushti | 041 620 79 67 | 079 229 05 72 |
| OK Chef SA Sprint | Beck Thomas | 041 610 08 33 | 078 641 33 32 |
| TK Administrator, Presse, Homepage, LA Sprint | Blättler Daniel | 041 260 09 13 | 079 640 38 24 |
| Produktion Jahresvideo | Blättler Remo | 041 610 57 02 | 079 956 20 84 |
| Kampfrichterin | Blättler Stéphanie | 041 630 23 62 | 079 776 08 21 |
| Schiedsrichterin | Christen Theres | 041 628 11 24 | 079 765 33 73 |
| Administration Schüler-LA | Christen Vreni | 041 628 11 24 | |
| Starterin, Kampfrichterin | Eggerschwiler Bernadette | 041 610 62 26 | 079 743 09 05 |
| Presseschef, Homepage, LA Sprint | Eggerschwiler Jürg | 041 610 62 26 | 079 617 86 39 |
| Kampfrichterin, Lagerleitung Latsch | Filliger Luzia | 041 410 23 03 | 076 514 32 44 |
| Lagerleitung Tenero, Homepage | Gloor Christian | 041 921 09 44 | 079 768 97 76 |
| OK Chef NW-Lauf | Hauser René | 041 620 21 74 | 077 416 43 33 |
| Presse | Hess Franz | 041 628 17 92 | 079 669 72 56 |
| Kampfrichter, Presse | Imboden Herbert | 041 620 50 38 | |
| Athletenvertreter | Lussy Florian | 041 610 39 67 | 079 651 94 74 |
| Produktion Jahresvideo | Lussy Simon | 041 610 39 67 | |
| Schieds-/Kampfrichterin | Mathis Luzia | 041 420 42 03 | 079 254 65 61 |
| Kampfrichter | Mau Wolfgang | 032 510 40 13 | |
| Kampfrichter Chef | Portmann Marco | 041 620 61 18 | 076 532 11 49 |
| OK Chef UBS Kids Cup | Truttmann Andreas | 041 620 43 80 | 079 354 36 32 |
| Festwirt | vakant | | |
| Revisorin | Vollenweider Cony | 041 620 85 40 | |
| Redaktion Foto-DVD | Wipfli Nadja | 041 820 51 55 | 079 339 85 10 |
| Webmaster | Wullschleger Pascal | 041 610 37 31 | 079 630 02 12 |



Trainer

| Funktion | Name/Vorname | Tel. Privat | Mobile |
|-----------------------------|-------------------------|--------------------|---------------|
| Trainerin | Albertin-Mahler Daniela | 041 610 71 61 | 079 517 18 23 |
| Trainerin | Ambauen Doris | 041 620 22 07 | |
| Trainer | Amstad Edy | 041 620 55 04 | 079 816 42 87 |
| Trainerin | Amstad Manuela | 041 610 12 84 | 079 562 97 87 |
| Trainerin | Barmettler Karin | 041 610 16 53 | 079 786 89 00 |
| Disziplinen-Chef | | | |
| Sprint/MK | Barmettler Tobias | | 079 223 88 83 |
| Trainer | Barmettler Ueli | | 079 704 83 68 |
| Trainer | Blättler Daniel | 041 260 09 13 | 079 640 38 24 |
| Trainer | Beck Thomas | 041 610 08 33 | 078 641 33 32 |
| Hilfsleiter | Bünter Mario | 041 628 27 35 | 079 207 87 38 |
| Trainer | Christen Ivo | 041 535 75 52 | 079 783 17 35 |
| Trainerin | Christen Vreni | 041 628 11 24 | |
| Hilfsleiterin | Durrer Eveline | 041 628 27 42 | |
| Disziplinen-Chef Lauf | Eggerschwiler Jürg | 041 610 62 26 | 079 617 86 39 |
| Hilfsleiterin | Eggerschwiler Laura | 041 610 62 26 | 079 338 48 03 |
| Chefin Aktive/ Jugend-LA | | | |
| Jugend-LA | Filliger Luzia | 041 410 23 03 | 076 514 32 44 |
| Trainer | Filliger Martin | | 079 617 21 23 |
| Trainer | Gloor Christian | 041 921 09 44 | 079 768 97 76 |
| Trainerin | Haas Ursi | 041 340 18 23 | 079 344 63 08 |
| Trainer | Imhof Kilian | 041 620 04 49 | 079 780 61 54 |
| Hilfsleiterin | Keiser Alexandra | 041 610 94 39 | |
| Hilfsleiterin | Lussy Gisela | 041 610 39 67 | |
| Trainer | Lussy Florian | 041 610 39 67 | 079 651 94 74 |
| Trainerin | Mathis Luzia | 041 420 42 03 | 079 254 65 61 |
| Hilfsleiter | Näpflin Fabian | 041 620 23 78 | 079 415 06 10 |
| Hilfsleiterin | Niederberger Mirjam | 041 610 81 41 | 076 480 43 23 |
| Trainer | Niederberger Severin | 041 628 10 63 | 079 274 53 98 |
| Trainerin | Odermatt Sonja | 041 610 43 86 | 079 730 96 54 |
| Hilfsleiterin | Schärli Jessica | 041 628 20 27 | |
| Hilfsleiter | Schenker Manuel | 041 610 17 02 | |
| Trainer | Schuler Stefan | 041 610 02 91 | 077 204 88 67 |
| Chef Schüler-LA | Segat Stig | 041 610 48 16 | 076 462 06 87 |
| Trainer | Truttmann Andreas | 041 620 43 80 | 079 354 36 32 |
| Trainer | Truttmann Peter | | 079 334 45 59 |
| Trainerin | Vollenweider Tanja | 041 620 85 40 | 079 577 09 51 |
| Trainerin | Widmer Elena | 041 620 55 09 | 078 675 61 73 |
| Hilfsleiterin | Wipfli Sarah | 041 820 51 55 | 079 459 25 66 |
| Trainer | Wullschleger Pascal | 041 610 37 31 | |
| Hilfsleiterin | Zimmermann Fabienne | 041 610 37 31 | |

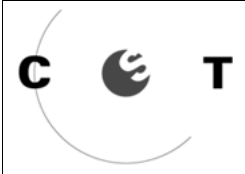


Wettkampfkalendar 2013 (aktuelle Version siehe Homepage unter www.la-nidwalden.ch unter Wettkämpfe)

| Monat | Tag | Anlass | Ort | Sprint | Sprung | Wurf | Lauf | MK | U10, U12, U14 | Aktive | Betreuer | |
|-----------|------------------------|--------------------------------------|-----------------------|------------|--------|------|------|----|---------------|---------|-----------------------------------|---------------|
| April | 7 | Marathon SM | Zürich | | | 1 | 1 | | | X | nicht betreut | |
| | 27 | Luzerner Stadtlauf | Luzern | | | 1 | 1 | | X | X | nicht betreut | |
| | 27 | Eröffnungsmeeting | Cham | 1 | 1 | 1 | 1 | | | X | Vreni | |
| Mai | 4 | Meeting | Willisau | 1 | 1 | 1 | 1 | | | X | Stig | |
| | 4 | NW Lauf | Oberdorf | | | | 1 | | X | X | Gisela | |
| | 8 | UBS Kids Cup (Sommer), Qualifikation | Alpnach | | | | 1 | | X | U16 | Luzia / Laura | |
| | 11 | IS Stafetteisterschaft | Sarnen | 1 | | 1 | 1 | | U14 | X | Dani / Vreni | |
| | 18 | Frühjahrs Meeting | Sarnen | 1 | 1 | 1 | 1 | | U12/U14 | X | Andy / Gisela / Tobi | |
| | 20 | Swiss Meeting | Basel | 1 | 1 | 1 | 1 | | | X | nicht betreut | |
| | 25 | UBS Kids Cup (Sommer), Qualifikation | Kerns | | | | 1 | | X | U16 | Karin | |
| | 25 | Teil-Meeting | Aldorf | 1 | 1 | 1 | 1 | | U14 | X | nicht betreut | |
| | Juni | 1 | Nachmittagsmeeting | Honw | 1 | 1 | 1 | 1 | | U14 | X | Gisela / Tobi |
| | | 2 | Jugendlauf / Berglauf | Seelisberg | | | | 1 | | X | X | nicht betreut |
| 8+9 | | SVM Weekend | Hochdorf | | | | 1 | | U12/U14 | X | Stig / LG UW | |
| 15+16 | | Einkampfteisterschaften | Luzern | 1 | 1 | 1 | 1 | | U14 | U16/U18 | Sa: Chr/Lu So: Da, To (An) Na: Jü | |
| 22+23 | | Regionenmeisterschaften | Aarau | 1 | 1 | 1 | 1 | | | U16 | evtl. Andy | |
| 28 | | Sprintprojekt, Kantonalfinal | Stans | 1 | | | | | X | U16 | nicht betreut | |
| 29 | | UBS Kids Cup (Sommer), Kantonalfinal | Stans | | | | 1 | | X | U16 | nicht betreut | |
| 30 | | Swiss Meeting | Notwil | 1 | 1 | 1 | 1 | | | X | nicht betreut | |
| Juli | | 26+27 | SM Aktive | Luzern | 1 | 1 | 1 | 1 | | | A | ev. Tobi |
| | | | | | | | | | | | | |
| August | 31 | Sommer Meeting | Sarnen | 1 | 1 | 1 | 1 | | U12/U14 | X | Gisela / Andy | |
| | 31 | UBS Kids Cup (Sommer), CH-Final | Zürich | | | | | 1 | X | U16 | Luzia / ev. Laura | |
| September | 4 | Mille Gruyère, Regionalauscheidung | Emmenbrücke | | | | 1 | | X | U16 | Dani | |
| | 7+8 | SM Nachwuchs U18, U16 | Zug | 1 | 1 | 1 | 1 | | | U16/U18 | Jürg | |
| | 7+8 | SM Nachwuchs U23, U20 | Regensdorf | 1 | 1 | 1 | 1 | | | U20/U23 | Tobi | |
| | 14 | Beitagsmeeting | Zug | 1 | 1 | 1 | 1 | | X | X | nicht betreut | |
| | 14 | SM Staffeln | Aarau | 1 | | | 1 | | | X | Jürg / LG UW | |
| | 21 | Sprintprojekt CH-Final | | 1 | | | | | X | U16 | ILV – Vertretung? | |
| | 21+22 | IS MK Meisterschaften | Hochdorf | | | | | 1 | U12/U14 | X | Andy / Elena | |
| 22 | Mille Gruyère CH-Final | Payerne | | | | 1 | | X | U16 | Jürg | | |



LA NIDWALDEN
Leichtathletikverein



**Polisportives Herbstlager im Centro
Sportivo Tenero (www.cstenero.ch)**

30.09.13 bis 04.10.13

Lagerleitung und Kontaktperson:

Christian Gloor
Centralstrasse 31b
6210 Sursee
041 921 09 44
079 768 97 76
christiangloor@gmx.ch

Lagerkosten:

190 Franken sind nach der Anmeldebestätigung einzuzahlen.

Anmeldung:

Bis am **24. Mai**. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt! Berücksichtigung nach Eingang der Anmeldungen. Bestätigung folgt.

Versicherung:

Die Versicherung ist Sache der Teilnehmer.



**ANMELDE TALON FÜR DAS HERBSTLAGER
2013**

Name(n)

.....

Adresse

Geburtsdatum Telefon

Unterschrift der Eltern



ACHERMANN[®]

www.achermannsport.ch



Wir produzieren vorfabrizierte Betonelemente von höchster Qualität. Prompt, wirtschaftlich und zuverlässig. Mit erstklassigem Service von A–Z. Wir bieten innovative Lösungen für alle Bereiche der Bauindustrie. Produkte unserer Marken **BRUN**, **CAVAG**, **FAVERIT[®]**, **ZANOLI**.

MÜLLER-STEINAG ELEMENT AG | Werk Rozloch | 0848 200 210 | www.mueller-steinag.ch

Alles aus einer Hand durch die Verkaufsgesellschaften der MÜLLER-STEINAG Gruppe: CREABETON BAUSTOFF AG, MÜLLER-STEINAG BAUSTOFF AG und MÜLLER-STEINAG ELEMENT AG.



Ihre Gesundheit – unser Anliegen



Kolping Krankenkasse AG
Regionalagentur Nidwalden

Xaver Theiler
Engelbergstrasse 14, 6370 Stans
Tel. 041 610 20 20
Fax 041 610 16 13
x.theiler@mykolping.ch

Für Ihre Gesundheit
 **KOLPING**

www.mykolping.ch